



Freies
Bildungswerk
Rheinland

2024.1

Januar bis Juni

Fortbildungen Kurse Vorträge

Künstlerische Kurse
Politik und Gesellschaft
Anthroposophie
Natur
Salutogenese
Waldorfpädagogik



IHR BIO-LIEFERSERVICE FÜR KÖLN UND UMGEBUNG

Unser Liefergebiet finden Sie auf unserer Website



JETZT ONLINE BESTELLEN

naturata-bioladen.de

10€ RABATT

mit Code „Willkommen10“ bei Ihrer ersten Bestellung

BESTANDSKUNDEN erhalten **10 € RABATT**, wenn sie den Namen des erworbenen Neukunden bei Ihrer Bestellung im Bemerkungsfeld nennen.

*Ausgenommen: Bücher, Pfand, Gutscheine und das Bistro. Aktionsartikel sind rabattfähig.

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	4
Kalendarium	6
Im Gespräch	13
Künstlerische Kurse	15
Politik und Gesellschaft	21
Anthroposophischer Diskurs	22
Natur	27
Salutogenese	29
Waldorfpädagogik	41
Kulturtermine, Feste und Informationen	56
Dozent:innen und Kursleiter:innen	57
Anmelde- und Zahlungsbedingungen	58
Bildungswerk	60
Team/Impressum	61
Anfahrt	62
Seminar für Waldorfpädagogik Köln	78

Weitere Informationen sowie Änderungen zum aktuellen Programm finden Sie auf unserer Website www.fbw-rheinland.de



Gemeinsam gegen Antisemitismus und jede Art von Diskriminierung

»Vom **systemischen Standpunkt** aus betrachtet sind die **einzig brauchbaren, zukunftsfähigen Lösungen** diejenigen, die **nachhaltig** sind. Nachhaltige Entwicklung kann in den unterschiedlichen Lebensgebieten wirken:

- in der Wirtschaft mit der Produktion, Vermarktung und dem Vertrieb von Dienstleistungen und Produkten;
- im sozialen Zusammenleben mit seinen Rechtsvereinbarungen;
- im kulturellen Leben, das Wissenschaft, Religion, Kunst, Erziehung, Gesundheit und Forschung umfasst,
- und in der Natur, die unsere Lebensgrundlage bildet.

Das Zusammenwirken dieser vier Lebensbereiche geschieht aus einem tieferen Verständnis der Idee der Entwicklung. In allen vier Lebensbereichen braucht es gleichgesinnte, selbstständige, initiative Menschen, die ihre Ziele mit Durchsetzungskraft umsetzen und gleichzeitig Interesse an der Entwicklung der anderen Lebensbereiche haben.«

– Ibrahim Abouleish (1937–2017)
Begründer der Sekem-Initiative Ägypten

Liebe Freundinnen und Freunde,

die Worte von Ibrahim Abouleish klingen wie eine unerreichbare Utopie, die aber dennoch in der ägyptischen Sekem Initiative Wirklichkeit geworden ist. Mit ihren weltweiten Vernetzungen ist sie ein überzeugendes Vorbild für viele andere zukunfts-tragende Visionen.

An einem Aktionstag in der Michaeli Schule, den die Freunde Sekems in Deutschland zusammen mit dem Freien Bildungswerk Rheinland und dem Weltladen Köln im Herbst 23 durchgeführt haben, konnten Kinder wie Erwachsene einen Einblick gewinnen, wie wichtig Nachhaltigkeit für alle Bereiche unseres Daseins ist, und was jede und jeder von uns direkt dazu beitragen kann. Die besondere Rolle, die Kultur und Bildung in diesem Zusammenhang spielen, ist bemerkenswert. In den Sekem Farmen entstehen mit den ersten Anpflanzungen sofort Kindergärten, Schulen und Einrichtungen der Erwachsenenbildung, die von den Unternehmen, die dort ebenfalls gegründet werden, finanziell getragen werden. Es ist ein Zusammenwirken – Hand in Hand und jede:r für jede:n. Dadurch werden Lebensgrundlagen und Perspektiven für viele Menschen geschaffen.

Vergessen wir nicht: Wir leben in einer Welt und alles hängt mit allem zusammen.

Lasst uns nicht mutlos werden, sondern weiterhin an einer lebenswerten Zukunft in dieser Welt mitarbeiten. Bildung ist ein wichtiger Baustein dazu.

Für das gesamte Team

Pa. Weisbe-Alexa

Kalendarium

Fortlaufende und regelmäßige Kurse mit Angabe des Kursbeginns.

Kulturtermine, Feste und Informationen siehe Seite 56!

Januar

- 07** Anfängerkurs Intuitives Bogenschießen (AbenteuerLernen) S. 29
- 08** Beginn: „Ene mene dubbeldene“ - Sprechen macht Spaß! (S. Kegel), S. 37
- 09** Beginn: Intuitiv Malen: Im Spiel mit Linien und Farben – Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 19
- 10** Lesekreis zur Waldorfpädagogik (B. Schmitz), S. 41
- 10** Offener Arbeitskreis: Anthroposophie im Gespräch (Dr. med. M. Karutz/H. Werner), S. 24
- 11** Beginn: Von der hörbaren zur sichtbaren Sprache – Eurythmie erleben (L. Weigelt), S. 38
- 11** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 35
- 12** SfW „Kindheit gut begleiten“: Bio-psycho-soziale Entwicklungsgrundlagen in Kindheit und Jugend. (Dr. med. S. Schwarz/P. Reubke), S. 66
- 12** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 35
- 12** Rechnen in Bewegung: Fördern & Fordern verbinden – Mathematik 3. Klasse (U. Stolz), S. 54
- 13** Polaritäten verbinden, Mitte stärken – eurythmische Grundübungen (L. Weigelt), S. 38
- 13** Rechnen in Bewegung: Differenziert zu Brüchen & großen Zahlen – Mathematik 4. Klasse (U. Stolz), S. 54
- 15** SfW Weiterbildung zum/zur Waldorferzieher:in (A. Marisch/D. Wien-Daca), S. 73
- 15** Puppenbühne Kristallkugel (B. Geißler-Schwitanski), S. 15
- 15** Beginn: „Im Atemhaus wohnen“ Deine Sprache – Dein Ausdruck (S. Kegel), S. 37
- 16** Arbeitskreis: Auf dem Weg zu Vorurteilslosigkeit, sozialem Interesse und innerer Toleranz (Dr. S. Vormann), S. 25
- 18** Beginn: Offene Gesprächsgruppe; Sinn(e) entwickeln (P. Scheeder), S. 24
- 22** Diagnostik: Zweitklasswahrnehmung & Viertklasswahrnehmung (U. Stolz), S. 54
- 26** SfW „Leitungsfähig?!“: Umgang mit psychisch kranken Mitarbeitenden (A. Sonntag), S. 70
- 26** SfW Einblick in die Verwaltungsarbeit von Waldorfkindertagesstätten (D. Wien-Daca), S. 65

- 26** SfW Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen. Berufsbegleitende Fortbildung (Teil 2) (D. Wien-Daca), S. 73
- 26** Das Freitagsgespräch: „Sprich mit mir!“ – Wie wir die Sprachentwicklung unserer Kinder unterstützen können (S. Kegel), S. 33
- 27** Meditation und Wirklichkeit: Unmittelbarkeit (T. Steudel), S. 40
- 27** OGS-Einzelfortbildung: Kinderrechte und Partizipation, S. 52

Februar

- 05** Sprache im Bild: Lesen und Schreiben sicher lernen – Klasse 1 (U. Stolz), S. 54
- 07** Offener Gesprächskreis am Mittwoch: Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter (B. Müller-Hansen), S. 49
- 10** SfW Mit Herz und Hand: „Vom Korn zum Brot, ...“ (B. Technau), S. 70
- 16** Qualifizierung zur OGS-Fachkraft, Teil 2 (M. Haaf/E. Voss/P. Weische-Alexa), S. 53
- 17** OGS-Einzelfortbildung: Raufen lernen, S. 52
- 19** Beginn: „Ene mene dubbeldene“ – Sprechen macht Spaß! (S. Kegel), S. 37
- 21** Intuitives Singen: Bewege deine Stimme – lass Dich von Deiner Stimme bewegen (A. Lindblom), S. 39
- 23** QHB 300-Qualifizierung – Teil 2 (B. Isdepski/S. Zschenderlein-Tresp), S. 43
- 23** Das Freitagsgespräch: Wie Sie den roten Faden im Leben finden (Dr. S. Hofmeister), S. 33
- 24** Workshop: Kreativität mit Druck (F. Casale/E. Kühmstedt), S. 17
- 25** Wortschnipsel & Collage (F. Casale/E. Kühmstedt), S. 17

März

- 01** SfW Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler: Freude an der Bewegung – Bewegungsentwicklung. (Z. Libertiny/A. Szóke/S. Papp), S. 71
- 02** SfW Mit Herz und Hand: „Stricken macht glücklich, ... oder nicht?“ (P. Weische-Alexa), S. 69
- 02** SfW Online Seminar-Reihe: Der Heilpädagogische Kurs Rudolf Steiners (Prof. Dr. Dr. W. Klünker/R. Rehn), S. 63
- 04** Offene Gartengruppe (Tobiasverein) (S. Schulz), S. 35

- 04** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Geometrie & Arithmetik im Anfangsunterricht – Mathematik 1. Klasse (U. Stolz), S. 54
- 04** Beginn: „Im Atemhaus wohnen“ Deine Sprache – Dein Ausdruck (S. Kegel), S. 37
- 06** Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Lebens- und Bewusstseinsform der Anthroposophie (Prof. Dr. J. Schieren), S. 22
- 08** SfW „Kindheit gut begleiten“: Unruhige, hochsensible, traurige Kinder (Dr. med. S. Schwarz/C. Wiechert), S. 66
- 09** Bindungsbeziehung gestalten – Autonomie unterstützen (B. Müller-Hansen), S. 45
- 12** Bildekkräfte-Übungen aus Eurythmie und Heileurythmie (H. Eicher), S. 39
- 13** Kreatives Schreiben für Frauen (E. Kühmstedt), S. 19
- 15** SfW „Leitungsfähig?!“: Gesprächsführung mit psychisch kranken Mitarbeitenden (A. Sonntag), S. 70
- 15** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde: Bewegung & Lernen, Diagnostizieren & Fördern (U. Stolz), S. 54
- 18** Sprache im Bild: Vom Sehen und Hören zum Lesen und Schreiben (U. Stolz), S. 54
- 20** Offener Gesprächskreis am Mittwoch: Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter (B. Müller-Hansen), S. 49

April

- 08** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Logik & lebendiges Lernen – Mathematik 2. Klasse (U. Stolz), S. 54
- 09** Beginn: Intuitiv Malen: Im Spiel mit Linien und Farben – Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 19
- 11** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 35
- 12** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 35
- 17** Offener Gesprächskreis am Mittwoch: Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter (B. Müller-Hansen), S. 49
- 17** Informationsabend zur Anthroposophischen Gesellschaft und zur Freien Hochschule für Geisteswissenschaft, S. 22
- 19** Wie verändert ein Grundeinkommen unsere Gesellschaft? Film und Workshop (D. Schumacher), S. 21
- 20** SfW Wie man Mobbing auflösen kann (D. Schwartz), S. 64

- 26** SfW „Übergangsmanagement“ – Praxistentoringfortbildung für Waldorfschulungseinrichtungen: „Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“ Luther (S. Birkenstock-Württemberg/D. Wien-Daca), S. 68
- 26** Das Freitagsgespräch: Neurodermitis – „Zum Aus-der-Haut-Fahren“ (S. Schuld), S. 34
- 27** SfW Mit Herz und Hand: „Die Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar.“ (Klee): Aquarellmalen (K. Gruhn), S. 69
- 27** Meditation und Wirklichkeit: Stilles Sein (T. Steudel), S. 40
- 28** Kräuterwerkstatt: „Alle Wiesen und Matten, Berge und Hügel sind Apotheken“ (Tobiasverein) (S. Schuld), S. 36
- 29** Beginn: „Im Atemhaus wohnen“ Deine Sprache – Dein Ausdruck (S. Kegel), S. 37

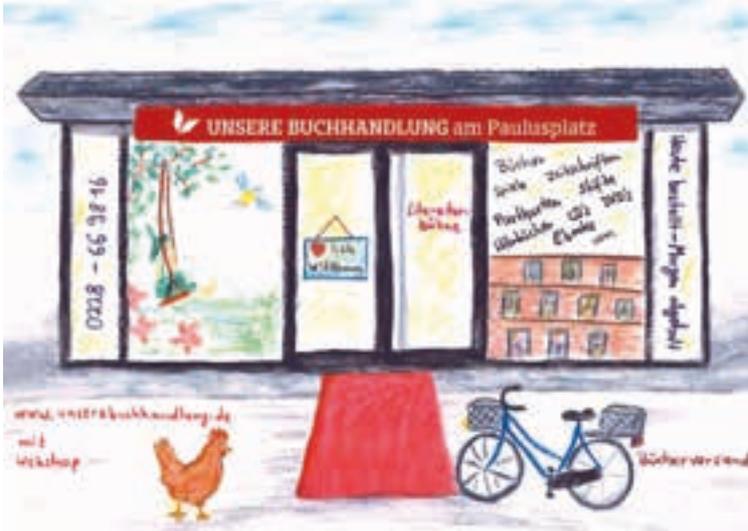
Mai

- 03** Die „Eifel-Schießtage“: Intensiv-Übungstage im intuitiven/meditativen Schießen und der damit verbundenen Geisteshaltung (T. Weber), S. 29
- 04** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde: Kommunikation – Helfende Gespräche (U. Stolz), S. 54
- 05** Kräuterwerkstatt für Familien (Tobiasverein) (S. Schuld), S. 36
- 06** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Fördern & Fördern verbinden – Mathematik 3. Klasse (U. Stolz), S. 54
- 09** QHB Anschlussqualifizierung 160+ (O. Goss/D. Nabersberg), S. 44
- 09** Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Szenen aus den Mysteriendramen Rudolf Steiners (F. Ehrhardt-Boudhiba), S. 22
- 14** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Diagnostik: Förderplanung (U. Stolz), S. 54
- 18** Wildpflanzentage in der Eifel: Wildkräuterküche im Frühjahr (J. Khalil), S. 27
- 24** SfW „Kindheit gut begleiten“: Natur und Handlungspädagogik als Kraftquellen – mit einem Schwerpunkt auf ihre Bedeutung für die Kindheit (Dr. med. S. Schwarz/Dr. M. Schulze), S. 65
- 24** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde: Entspannung & Konzentration fördern (U. Stolz), S. 54
- 25** Auszeit: Die eigene Konzeption überarbeiten (O. Goss), S. 45
- 29** Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: »Ich habe dir gezeigt wer du bist...« – Signaturen der inneren Entwicklung in Rudolf Steiners Kindheit und Jugend (Dr. phil. M. Sam), S. 23



UNSERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz

Bücher, Postkarten, Zeitschriften, (Advents-) Kalender
Stadtteil- und Fachbuchhandlung für
Anthroposophie und **Waldorfpädagogik**



Bücher schmökern, Zeit genießen

Besuchen Sie uns vor Ort oder bestellen Sie per

Telefon 0228 – 66 98 16

oder über unseren

Onlineshop:

www.unserebuchhandlung.de

Wir versenden deutschlandweit!

Nur 3 Minuten von der Autobahn A555 entfernt
mit eigenen Parkplätzen

Inhaber: Philipp Seehausen
Paulusplatz 2, 53119 Bonn

Email: paulusplatz@unserebuchhandlung.de

Juni

- 05** Offener Gesprächskreis am Mittwoch: Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter (B. Müller-Hansen), S. 49
- 07** SfW „Leitungsfähig?!“: Aufsichtspflicht (A. Sonntag), S. 70
- 07** SfW Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler: Soziales Lernen – Soziales Lernen in Essensituationen/Schwere und schöne Momente im Alltag (Z. Libertiny/A. Szöke/S. Papp), S. 71
- 07** Trainer:innenausbildung für intuitives Bogenschießen (L. Christensen/T. Weber), S. 31
- 07** SfW „Übergangsmanagement“ – Praxismentoringfortbildung für Waldorfkindertageseinrichtungen: „Ein Bild ohne Rahmen ist wie ein See ohne Ufer“, Matisse (S. Birkenstock-Württemberg/D. Wien-Daca), S. 67
- 08** Spielplatz Natur – Mit kleinen Kindern die Natur entdecken (J. Khalil), S. 46
- 08** Kindertagespflege: Steuererklärung? (C. Schlangen), S. 46
- 10** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Differenziert zu Brüchen & großen Zahlen – Mathematik 4. Klasse (U. Stolz), S. 54
- 15** Auszeit: Bildungsdokumentation (O. Goss), S. 46
- 15** Wildpflanzentage in der Eifel: Wildkräutertees – Selbst gesammelt und gemischt (J. Khalil), S. 27
- 21** Das Freitagsgespräch: Kinder und Medien – Was, wann, für wen? (Prof. Dr. P. Bleckmann), S. 34
- 28** SfW „Übergangsmanagement“ – Praxismentoringfortbildung für Waldorfkindertageseinrichtungen: „Das Ich wird erst ich am Du“, Buber (S. Birkenstock-Württemberg/D. Wien-Daca), S. 67
- 29** SfW Mit Herz und Hand: „Verfilzt und zugenäht“: Das kleine 1x1 des Nassfilzens (S. Heinz), S. 69
- 29** Meine Biographie ist mit von der Partie (A. Conens-Frischlich), S. 47
- 29** Die Eingewöhnung steht vor der Tür (B. Müller-Hansen), S. 47
- 29** Kindertagespflege: Gesunde Küche (S. Lacour), S. 50

Gemeinsam leben – gemeinsam lernen

Michaeli Schule Köln

Freie Waldorfschule
in der Südstadt



Seit 2000 lernen wir mit einem inklusiven Schulkonzept – seit 2016 leben wir in unserem neuen, barrierefreien Schulgebäude am Rand des Volksgartens!

Unser Kollegium sucht Verstärkung!
Stellenangebote und alles Wissenswerte auf www.michaeli-schule-koeln.de/service/stellenangebote/. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4-8, 50677 Köln
0221. 92 35 91 -0, www.michaeli-schule-koeln.de



Unsere Kooperation mit der Michaeli Schule

Ein guter Ort für lebenslanges Lernen

Alle waldorfpädagogischen Einrichtungen, insbesondere Schulen und Kindergärten, sind in gewisser Weise Stätten der Bildung nicht nur für Kinder, sondern auch für Eltern, Erzieher:innen und Lehrer:innen, sowie interessierte Personen.

Seit ihrem Bestehen ist die Michaeli Schule in dieser besonderen Weise mit dem Freien Bildungswerk Rheinland verknüpft. So lag es nahe, diese Verbindung mit dem Umzug in die neu erbaute Schule durch einen Kooperationsvertrag noch einmal ausdrücklich zu besiegeln. Davon profitieren alle Beteiligten nun schon einige Jahre.

Was können wir noch tun, um die Kooperation erlebbarer werden zu lassen? Vorstellbar für uns sind die unterstützende Zusammenarbeit bei Praktika und Projekten von Schüler:innen, jährliche Auftritte unserer Puppenbühne Kristallkugel für die Jüngeren, angepasste Elternfortbildung und Bildungsangebote für das OGS- und Lehrpersonal. In allen Punkten können wir uns eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Schule vorstellen.

Unsere Fort- und Weiterbildungen für den Kleinstkinder- und Vorschulbereich, die wir zusammen mit dem Seminar für Waldorfpädagogik durchführen, strahlen ebenfalls auf den gemeinsamen Lernort aus. Viele unserer Teilnehmenden lernen so die Ideen der Waldorfpädagogik erstmalig kennen und entwickeln persönliches Interesse für die Michaeli Schule.

Für uns gibt es also viele Synergieeffekte und wir nehmen eine weltoffene, zukunftsorientierte Schule wahr, die sich gerne in eine interessierte Öffentlichkeit stellt. **Sprechen Sie uns an, wenn Sie Anregungen und Ideen haben.** Nicht alles ist machbar, aber vielleicht mehr als man denkt.

Ausgewählte Einzelfortbildungen für OGS-Mitarbeiter:innen

Sa, 27. Januar 2024, 09:00 Uhr

Kinderrechte und Partizipation

Sa, 17. Februar 2024, 09:00 Uhr

Raufen lernen

(Informationen und Anmeldung siehe Seite 52f.)



Puppenbühne KRISTALLKUGEL

Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren
Sind Schlüssel aller Kreaturen
Wenn die, so singen oder küssen,
Mehr als die Tiefgelehrten wissen,
Wenn sich die Welt ins freie Leben
Und in die Welt wird zurück begeben,
Wenn dann sich wieder Licht und Schatten
Zu echter Klarheit werden gatten,
Und man in Märchen und Gedichten
Erkennt die wahren Weltgeschichten,
Dann fliegt vor Einem geheimen Wort
Das ganze verkehrte Wesen fort.

– Novalis

Märchen, Lieder und Gedichte stehen wahrlich zurzeit nicht hoch im Kurs. Die Marionetten der Puppenbühne Kristallkugel befinden sich im Dornröschenschlaf. Vielleicht ist es an der Zeit, sie wach zu küssen. Wenn Sie es wagen wollen, geben Sie uns so früh wie möglich vor dem geplanten Aufführungstermin Bescheid.

Weniger Vorlauf und weniger Aufwand benötigen wir für das Geschwisterkind der Marionettenbühne, das Stehpuppenspiel.

Kleine Geschichten, mit wenigen Kulissen und selbstgefertigten Wollfilzpuppen sparsam in Szene gesetzt, geben besonders Kindern im Kindergartenalter und in den ersten Schuljahren mehr, als es auf den ersten Blick scheinen mag. 10 bis 20 Minuten, in denen die Kinder zur Ruhe kommen, eintauchen in eine innere Welt, eine Atempause im Alltagsstress, ein besinnlicher, meditativer Abschluss eines Kindergeburtstages, des Kindergartentages oder der Nachmittagsbetreuung in der Schule, ein besonderer Akzent bei einer Familienfeier und vieles mehr.

Neugierig geworden?

Schicken Sie eine Mail an: geissler@fbw-rheinland.de oder rufen Sie uns an: 0221.941 49 30.

MIT KUNST NEUE PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN

Weiterbildungen in Kunst
und Beruf sowie persönlicher
Entwicklung.



Informationen unter:

www.werkhaus.alanus.edu

WEITERBILDUNGSZENTRUM
TAGUNGS- UND GÄSTEHAUS



Kreativität mit Druck

Workshop

Beginn: Sa, 24. Februar 2024 24-I-02

In diesem Workshop werden wir Bilder und Texte auf eine Kupferplatte ritzen (radieren) und mit dem besonderen Verfahren des Tief- und Hochdrucks unterschiedliche Bildvarianten entstehen lassen. Materialien werden gestellt.

Anmeldung bei der Kursleiterin Estella Kühmstedt:
emkue@web.de, Köln, freie Autorin, Schreibdozentin,
zertifizierte Schreibberaterin; Francesca Casale, Köln, Kunst-
therapeutin, Kunsthistorikerin.

Zeiten jeweils samstags, 14:00–17:30, weitere Termine

09. März/23. März 2024 Kosten für (3 Termine)

14 UStd.: 110 €, inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin

Ort Atelier Casale, Pantaleonstr. 12, 50676 Köln, Haltestelle:

Barbarossaplatz

Wortschnipsel & Collage

Beginn: So, 25. Februar 2024 24-I-03

Mit unterschiedlichen Materialien tauchen wir in den Schaffensprozess ein und lassen uns überraschen, was geschieht. Farben, Bildelemente und Wortschnipsel finden zusammen im Spiel der freien Assoziation und ästhetischen Gestaltung.

Anmeldung bei der Kursleiterin Estella Kühmstedt:
emkue@web.de, Köln, freie Autorin, Schreibdozentin,
zertifizierte Schreibberaterin; Francesca Casale, Köln, Kunst-
therapeutin, Kunsthistorikerin.

Zeiten jeweils sonntags, 11:00–14:00, weiterer Termin 24. März

2024 Kosten für (je Termin) 4 UStd.: 32 €, inkl. Material; Zahlung

an die Kursleiterin Ort Philia e.V., Hauswiesenweg 5-11, 51069

Köln-Dellbrück, Haltestelle: Dellbrücker Mauspfad

Berufsbegleitend studieren und weiterbilden an der Alanus Hochschule

Save the date:
STUDIENINFOTAG
→ 16. März 2024

**Studiengänge
(Teilzeit/berufsbegleitend)**
Bildende Kunst, Eurythmie,
Kunsttherapie, Kunstpädagogik,
Pädagogik, Waldorfpädagogik,
BWL

Hochschulweiterbildungen
Ganztagsbetreuung (OGS),
Eurythmietherapie, Schauspiel,
Musiktherapie, Kunsttherapie,
Waldorfpädagogik u.v.m.

Kreatives Schreiben für Frauen

Beginn: Mi, 13. März 2024 24-I-04

Sie haben Spaß am Umgang mit Sprache? Sie möchten gerne schreiben, Ihnen fehlen jedoch die Ideen oder die Motivation? Dieser Kurs bietet Frauen eine Gelegenheit, spielerisch, absichtslos und leistungsfrei ihre Kreativität zu erproben und zu entfalten. Im Zentrum steht dabei nicht so sehr das Endprodukt, als der Prozess des Schreibens selbst: das Sich-Ausdrücken in poetischen Formen und kleinen Prosatexten. Einstieg nach Absprache jederzeit möglich.

Estella Kühmstedt, Köln, freie Autorin, Schreibdozentin, zertifizierte Schreibberaterin

Zeiten jeweils mittwochs, 18:00–20:00, weitere Termine
27. März/10. April/24. April/08. Mai/22. Mai 2024 Kosten für
(6 Termine) 16 UStd.: 84 € Ort Geschäftsstelle des Freien
Bildungswerks Rheinlands Luxemburger Str. 190, 50937 Köln,
Haltestelle: Arnulfstraße

Intuitiv Malen

Im Spiel mit Linien und Farben – Wege zu mehr Kreativität

Beginn: Di, 09. Januar 2024 24-I-05/1

Beginn: Di, 09. April 2024, 24-I-05/2

Woher schöpfen wir unsere Kreativität? Wie kann ich meine kreativen Kräfte wecken? In diesen Kursen entwickeln wir die Grundlage für intuitives Malen. Nicht ein schönes Einzelergebnis wird das erste Ziel sein, vielmehr werden, angeleitet durch spielerische Mal- und Zeichenübungen, Bewegungen und Farben auf der Bildfläche als Spuren sichtbar, die eine Quelle für weiterführende, überraschende Bildgestaltungen werden können.

Inneres mit Äußerem verbinden – auf Spurensuche gehen. Je mehr wir loslassen und unseren ergebnisorientierten Willen in Freude am schöpferischen Tun umwandeln, desto mehr wird uns geschenkt, vielleicht auch ein eigenes Kunstwerk.

Anmeldung bei der Kursleiterin:

**Dorothea Sering, Köln, Künstlerin, Kunsttherapeutin,
Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.sering.de**

Zeiten jeweils dienstags, 18:15–19:45 Kosten für (8 Termine)
16 UStd.: 176 €, inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin
Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin,
Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier



Vielfalt erleben.

Suchen Sie für Ihr Kind eine Schule, die praktische Intelligenz fördert, schöpferische Fähigkeiten weckt und soziale Geborgenheit bietet? Die Freie Waldorfschule in Köln-Chorweiler hat ein umfassendes, modernes Lern- und Erziehungskonzept von der Grundschule bis zum Abitur. Fremdsprachen werden ab der ersten Klasse unterrichtet.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand.

www.waldorfschule-koeln.de

 FREIE
WALDORFSCHULE
KÖLN

Wie verändert ein Grundeinkommen unsere Gesellschaft?

Diese Frage stellt das aktuell laufende Pilotprojekt Grundeinkommen, das der Verein *Mein Grundeinkommen e.V.* mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW, Berlin) durchführt: www.pilotprojekt-grundeinkommen.de. Dies ist nur ein Beispiel dafür, dass eine Umsetzung des Bedingungslosen Grundeinkommens (BGE) auf vielen Ebenen diskutiert, aber auch eingefordert und in Ansätzen umgesetzt wird. Wir wollen uns genauer damit beschäftigen: Denn nicht nur die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass es grundsätzlich eine andere Politik braucht, um gut zu wirtschaften und gut zu leben. Eine Politik, die die Bedürfnisse aller Menschen und den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen ernst nimmt.

Start freitags: Impulsfilm von Daniel Häni und Enno Schmidt und anschließende Diskussion.

Workshop samstags: Vertiefen und erarbeiten, wie es konkret funktioniert.

Dirk Schumacher ist schon mehr als ein Jahrzehnt aktiv in Sachen BGE unterwegs und ist Referent für dieses spannende gesellschaftspolitische Wochenende.

Dirk Schumacher, Blankenheim, Informatiker,
d.schumacher@owako.de

Für Interessierte ab 16 Jahren.
Auch für Lerngruppen und Schulklassen!

Film und Workshop

Für Interessierte ab 16 Jahren

Fr – Sa, 19. – 20. April 2024 24-I-06

Modelle des Bedingungslosen Grundeinkommens. Warum hängt mein Einkommen von meiner Erwerbstätigkeit ab? Die Rolle des Geldes in der Gesellschaft. Arbeit und Würde. Und: Es funktioniert bereits!

Eintritt frei, Spende willkommen

Zeiten **Fr, 18:00 – 21:00, Sa, 10:00 – 17:00** Kosten kostenfrei,
Spende willkommen Ort **Geschäftsstelle des Freien
Bildungswerks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln,
Haltestelle Arnulfstraße**

Anthroposophische Gesellschaft

Alle öffentlichen Veranstaltungen der Anthroposophischen Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln finden in Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland statt.

Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln
Kosten Abendkasse: 10 € Ort Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Vorträge und Veranstaltungen

Lebens- und Bewusstseinsform der Anthroposophie

Mi, 06. März 2024, 19:30 24-I-08/1

Vortrag von Prof. Dr. Jost Schieren, Professor für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik, Dekan der Alanus Hochschule Alfter

Informationsabend zur Anthroposophischen Gesellschaft und zur Freien Hochschule für Geisteswissenschaft

Mi, 17. April 2024, 19:30 24-I-08/2

Mit Yvonne Scarbarth und Hartmut Werner.

Szenen aus den Mysterien-dramen Rudolf Steiners

Do, 09. Mai 2024 24-I-08/3

Die genauen Uhrzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Zweiges: www.rszk.de.
Schauspielgruppe Ruhrtal, Einführung und Leitung Frank Ehrhardt-Boudhiba.

»Ich habe dir gezeigt wer du bist...« – Signaturen der inneren Entwicklung in Rudolf Steiners Kindheit und Jugend

Mi, 29. Mai 2024, 19:00 und 20:15 24-I-08/4

Wie stark Rudolf Steiner auf der einen Seite schon in seiner Kindheit und Jugend danach strebte, seine übersinnlichen Erlebnisse mit dem Denken zu durchdringen, und wie auf der anderen Seite viele Erfahrungen aus dieser Zeit ihm die Grundlage für seine späteren geistigen Forschungen gaben, wird deutlich, wenn man sich eingehender in die frühen Jahre seines Lebens vertieft. Es werden die Vorstufen und Bedingungen von Rudolf Steiners esoterischer Schulung sichtbar, und es lässt sich aus der Zusammenschau der Ereignisse ahnen, wie die Begegnung mit seinem ersten geistigen Lehrer verlief, über die er nur andeutend gesprochen hat.

Nach einer allgemeinen Einleitung zu biographischen Betrachtungen wird sich der erste Vortrag mit Rudolf Steiners Kindheit und Schulzeit beschäftigen, während der zweite Vortrag auf die ersten Studienjahre und den eigentlichen Beginn seiner geistigen Schulung eingeht. Anthroposophische Grundkenntnisse werden vorausgesetzt. (2 Vorträge am Abend)

Vortrag von Dr. phil. Martina Maria Sam, Dornach, Autorin, ehemalige Leiterin der Sektion für Schöne Wissenschaften der Freien Hochschule in Dornach

Arbeits- und Gesprächskreise

Anthroposophie im Gespräch

Offener Arbeitskreis

Wiederbeginn: Mi, 10. Januar 2024 24-I-A03

Die Zweigarbeit „Anthroposophie im Gespräch“ ist für alle Interessent:innen offen. Neue Teilnehmer:innen sind herzlich willkommen! Zuletzt wurde an dem Vortragszyklus Rudolf Steiners „Der innere Aspekt des sozialen Rätsels“ (GA 193) gearbeitet.

Information: Dr. med. Markus Karutz, Köln, Tel. 0221.32 33 95, Hartmut Werner, Köln, Tel. 0221.35 19 65

Zeiten jeweils 19:30–21:00, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
Kosten/Spende für die Raumnutzung erbeten

Ort Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Sinn(e) entwickeln

Offener Arbeitskreis

Wiederbeginn: Do, 18. Januar 2024 24-I-A04

Sie denken, fühlen und wollen selbst – gerne im Austausch mit Anderen? Sie sind jung oder jung geblieben? Sie haben Fragen an die Anthroposophie und möchten herausfinden, ob sie Teil Ihres Weges ist?

Sich der Anthroposophie zu nähern, bedeutet bewusst Kontakt aufzunehmen mit der geistigen Welt. Sie als ebenso real zu betrachten und ernst zu nehmen wie die sinnliche Welt. Anthroposophie ist ein Weg zum Geistigen in der Welt und im Menschen.

Information und Anmeldung: Peter Scheeder, Köln, Tel. 0173.66 44 127, peter.scheeder@rszk.de

Zeiten jeweils 19:30–21:00, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
Kosten/Spende für die Raumnutzung erbeten
Ort Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Auf dem Weg zu Vorurteilslosigkeit, sozialem Interesse und innerer Toleranz

Wiederbeginn: Di, 16. Januar 2024 24-I-A05

Rudolf Steiner gibt eine Fülle von Seelen-Übungen (derzeit Anleitungen aus GA 108, Vortrag vom 18. Januar 1909), die Hilfe sein können auf diesem Weg.

Marshall Rosenbergs „Gewaltfreie Kommunikation“ (GFK) eröffnet Möglichkeiten im Alltag, mit empathischer und wohlwollender Grundhaltung Gespräche zu führen und sich den oben genannten Eigenschaften anzunähern.

Information und Anmeldung: Dr. Sigrid Vormann, Köln, Tel. 0221.32 30 86, s.vormann@posteo.de

Zeiten jeweils dienstags 19:30–21:00, 6 Abende, weitere Termine: 20. Feb./19. März/16. April/14. Mai/18. Juni 2024
Kosten/Spende für die Raumnutzung erbeten
Ort Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Aikido

DIRK KROPP



**Waldorf
Nordeifel**
Freie Veytalschule Satzvey

„Bei der Erziehung
muss man etwas aus dem
Menschen herausbringen und
nicht in ihn hinein.“
Friedrich Fröbel

Am Kirchturm 7 · D-53894 Mechernich-Satzvey
Mail: info@veytalschule.de · Telefon: 0 22 56 / 9 56 91 0 · www.waldorfnordeifel.de

Wildpflanzentage in der Eifel Wildkräuterküche im Frühjahr

Outdoor-Tagesworkshop

Sa, 18. Mai 2024, 11:00 – 17:00 24-I-09

Im Frühjahr können uns die essbaren Wildpflanzen, die gerade jung und zart aus der Erde wachsen, Kraft und Reinigung sowie eine leckere Ergänzung unseres Speiseplans schenken.

Im Seminar lernen Sie auf vielfältige und sinnliche Art Wildkräuter, Baumblätter und Blüten der Saison kennen und erfahren, wie man sie sicher bestimmt. Wir bereiten aus den gesammelten Pflanzen leckere Wildkräuterrezepte zu, die wir anschließend gemeinsam genießen.

Anmeldung beim Freien Bildungswerk Rheinland oder bei der Kursleiterin Jasmin Khalil, Bad Münstereifel, Natur- und Wildnispädagogin, Tel.: 02253.31 00 153, jasmin@wildnisimherzen.de, www.wildnisimherzen.de

Zeiten 11:00 – 17:00 Kosten für 8 UStd.: 60 € Ort Wildnisplatz,
53902 Bad Münstereifel

Wildkräutertees – selbst gesammelt und gemischt

Outdoor-Tagesworkshop

Sa, 15. Juni 2024, 11:00 – 15:30 24-I-10

Im Seminar lernen Sie verschiedene Wildpflanzen für Kräutertees kennen und wie sie sicher bestimmt, richtig getrocknet und daraus selber leckere und heilsame Teemischungen hergestellt werden können. Wir verkosten verschiedene Kräuter und jeder/jede mischt sich einen individuellen Tee aus getrockneten Pflanzen zum mit nach Hause nehmen.

Anmeldung beim Freien Bildungswerk Rheinland oder bei der Kursleiterin Jasmin Khalil, Bad Münstereifel, Natur- und Wildnispädagogin, Tel.: 02253.31 00 153, jasmin@wildnisimherzen.de, www.wildnisimherzen.de

Zeiten 11:00 – 15:30 Kosten für 6 UStd.: 45 € Ort Wildnisplatz,
53902 Bad Münstereifel

INTUITIVES BOGENSCHIEßEN

Kurse, Trainings, Bogenbau

Natur genießen • Ziele fokussieren
Persönlichkeit entwickeln • Teams stärken
Ressourcen nutzen • Wahrnehmung erweitern
Perspektiven wechseln • Freude erleben



Mit eigener
Bogenhalle in
Köln-
Widdersdorf

www.abenteuer-lernen.net

Haus Rath | Hauptstraße (Ecke Rath-Mengenicher Weg) | 50859 Köln

Intuitives Bogenschießen

Anfängerkurs

So, 07. Januar 2024, 10:00 – 16:00 24-I-23/1-11

Erholen Sie sich durch den Wechsel von Anspannung und Entspannung. Nehmen Sie die faszinierende Erfahrung vom Umgang mit Pfeil und Bogen mit in Ihren Alltag und erhöhen Sie Ihr Körperbewusstsein. Damit Sie in Ruhe die Philosophie des intuitiven Bogenschießens begreifen können, veranstalten wir Tageskurse. Achtsamkeit und das Automatisieren eines neuen Bewegungsmusters brauchen Zeit. So garantieren wir ein sicheres und entspanntes Erlernen dieser faszinierenden Technik.

Bitte ggf. wetterfeste Kleidung und Schuhe sowie Verpflegung für das Mittagessen mitbringen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Abenteuer Lernen gGmbH, Tel. 0221.30 16 70 65, info@abenteuer-lernen.net, www.bogenschiessen-koeln.com

Lars Christensen, Köln, Dipl.-Sportlehrer, Kommunikations- und Bogentrainer, Dozent für Erlebnispädagogik und Buchautor

Zeiten jeweils 10:00 – 16:00, zu folgenden Terminen: Sa, 20. Jan./So, 25. Feb./Sa, 09. März/Sa, 06. April./Sa, 20. April/So, 05. Mai/So, 19. Mai/So, 02. Juni/Sa, 15. Juni/So, 23. Juni 2024 Kosten für je 8 UStd. 82€, Zahlung an den Kursleiter Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

„Eifel-Schießtage“

Intensiv-Übungstage im intuitiven/meditativen Schießen und der damit verbundenen Geisteshaltung

Fr – So, 03. – 05. Mai 2024 24-I-24

Wir möchten über viel Üben (auch über 15 m) und verschiedene Erfahrungen Eure Achtsamkeit fördern. Wer möchte, kann zwischendurch auch ohne Bogen an zusätzlichen Achtsamkeitsübungen teilnehmen. Ihr seid eingeladen, die Tage ohne Bewertung und mit kindlichem Geiste zu verbringen, um zu erfahren, was dies mit Eurer Wahrnehmung macht.

Teile des Seminars werden wir dazu in Stille verbringen, um uns ganz auf uns konzentrieren zu können.

Es wird aber auch sehr viel Zeit zum Austausch und Lachen geben. So werden wir beispielsweise die vorhandenen Lagerfeuerplätze nutzen, um den Abend auf ganz besondere Weise zu verbringen.

Für fortgeschrittene Schützen und Schützinnen.

Thomas Weber ist integrativer Naturcoach und zertifizierter Trainer des traditionellen Bogensportverbandes Deutschland e.V. (TDBV). Er hat sich vor mehreren Jahren bei Abenteuer Lernen mit dem „Bogenvirus“ infiziert und seither einige Weiter-



Plätze frei für Seiteneinsteiger*innen!

Gemeinsam lernen, gemeinsam ans Ziel.

Alle staatlichen Abschlüsse.

Freie Waldorfschule Bergisch Gladbach
Mohnweg 13
51427 Bergisch Gladbach
fwsbg.de

Freie Waldorfschule Bergisch Gladbach

bildungen im Bogenschießen absolviert. Er leitet das „meditative Schießen“ bei Abenteuer Lernen.

Wir haben absichtlich eine naturnahe Unterkunft und schmackhaftes Bioessen ausgewählt.

Bitte informiert Euch vorab, ob dieser Rahmen für Euch passt. Gerne beraten wir persönlich unter: 0221.30 16 70 65.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Abenteuer Lernen, 0221.30 16 70 65, info@abenteuer-lernen.net, www.bogenschiessen-koeln.com

Jugendhüttendorf in Manderscheid: Es liegt in der südlichen Vulkaneifel, 4 km vom bekannten Meerfelder Maar, unweit des Ortes Manderscheid, idyllisch am Waldrand. Manderscheid liegt ca. 60 km nördlich von Trier an der A1 / A48.

Thomas Weber, Integrativer Naturcoach, zert. Trainer des Traditionellen Bogensportverbands Deutschland (TDBV), Köln

Zeiten Fr. Anreise bis 17:00, So. Abreise bis 14:00 Kosten für (1 Wochenende) 17 UStd. 295 € inkl. Unterkunft, Vollpension (Biokost) und Material, Zahlung an den Kursleiter Ort Jugendhüttendorf Vulkaneifel, Herbstwiese, 54531 Manderscheid

Trainer:innenausbildung Intuitives Bogenschießen

Fortbildung

Fr – So, 07. – 09. Juni 2024 24-I-25

Verfestigen Sie die hilfreichen Techniken des intuitiven Bogenschießens, und lernen Sie diese zu vermitteln: unter klaren technischen und sportwissenschaftlichen Gesichtspunkten (Stand, Anker, Körper-T, Rückenmuskulatur, Lösen, Atmung), sowie anhand der Kraft der Intuition und automatisierter Bewegungsabläufe (Fluid Run).

Stressreduktion (MBSR), Flow und Embodiment stehen neben einer soliden Technik im Fokus.

Trainerzertifikat im intuitiven Bogenschießen nach Abschluss-hospitalation bei Abenteuer Lernen gGmbH.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Abenteuer Lernen, 0221.30 16 70 65, info@abenteuer-lernen.net, www.bogenschiessen-koeln.com

Lars Christensen, Köln, Dipl.-Sportlehrer, Kommunikations- und Bogentrainer, Dozent für Erlebnispädagogik und Buchautor; Thomas Weber, Köln, Integrativer Naturcoach, zert. Trainer des Traditionellen Bogensportverbands Deutschland (TDBV)

Zeiten Fr – So, 07. – 09. Juni 2024 und 28. – 30. Juni 2024, jeweils Fr, 16:00 – 20:00, Sa, 10:00 – 20:00, So 10:00 – 14:00 Kosten für 2 Wochenenden 690 €, inkl. Handout, Bogenbuch, Getränke, Bogensportmaterial und viele weitere Extras, Zahlung an den Kursleiter Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.



Mehr als Schule

WALDORFSCHULE-ERFSTADT.DE



U3-Garten für
Tagesausflüge,
Workshops und
Fortbildungen



WWW.HUTZELGARTEN.DE

Das Freitagsgespräch

Die Freitagsgespräche sind öffentliche Vorträge mit anschließendem Gespräch. Für eine Teilnahme vor Ort ist eine Anmeldung nicht erforderlich. Alle Freitagsgespräche werden als Hybridveranstaltungen auch online übertragen.

Für eine online Teilnahme fordern Sie bitte den Link an unter: tobiasverein@therapeutikumkoeln.de

Kosten Ein Kostenbeitrag zugunsten des Tobias Vereins e.V. wird erbeten (Richtsatz 8 €), freier Eintritt für Mitglieder des Tobias Vereins Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

„Sprich mit mir!“ – Wie wir die Sprachentwicklung unserer Kinder unterstützen können

Fr, 26. Januar 2024, 20:00 24-I-11/1

Die Sprach- und Bewegungsentwicklung des Kindes spielt eine zentrale Rolle in seiner körperlichen und seelisch-geistigen Gesamtentwicklung. Kinder lernen durch Nachahmung und brauchen eine Umgebung, in der Bewegung und Sprache bewusst gepflegt werden.

Der Impulsvortrag vermittelt hierzu einige Grundlagen und Beispiele für die praktische Umsetzung. Gemeinsames Erleben, Fragen und Gespräch bekommen ausreichend Raum.

Mit Susann Kegel, therapeutische Sprachgestalterin, Therapeutikum Köln

Wird als Hybridveranstaltung auch online übertragen.

Wie Sie den roten Faden im Leben finden

Biografiearbeit im Lebenshaus als moderne Mindmap Methode zur persönlichen Standortbestimmung und Neuorientierung

Fr, 23. Februar 2024, 20:00 24-I-11/2

Bei der Biografiearbeit im Lebenshaus® handelt es sich um eine moderne Mindmap Methode, die einen vertiefenden Einblick auf das persönliche Leben schenkt, verbunden mit vielen neuen Anregungen für den Alltag. Mit dem Lebenshaus werden Sie beginnen, den Zusammenhang der einzelnen Lebensphasen in der Tiefe zu erkennen. So kann für Sie die geheime Choreografie Ihres Lebens sichtbar werden. Unser Leben, mit allem, was gut und auch schiefgelaufen sein mag, ist nicht mehr allein bestimmt durch unsere Vergangenheit. Wir rechnen damit, dass uns in unserem weiteren Leben ein kreativer Zukunftsimpuls, unser Zukunfts-ICH, entgegenkommen kann, der uns einen neuen Weg zu unserem inneren Selbst weist. Schon dieser Blick auf unser

Leben mit all seinen Schicksalsschlägen entlastet, versöhnt und schenkt uns Kraft und Zuversicht.

Mit Dr. med. Susanne Hofmeister, Anthroposophische Medizin, Biografiearbeit im Lebenshaus® Heidelberg, Autorin von: „Mein Lebenshaus hat viele Räume“ „Wo stehe ich und wo geht's jetzt hin?“

Wird als Hybridveranstaltung online übertragen.

Neurodermitis – „Zum Aus-der-Haut-Fahren“

Fr, 26. April 2024, 20:00 24-I-11/3

Neurodermitis ist mehr als nur trockene und juckende Haut. Sie zählt zu den häufigsten Krankheitsbildern der Haut und erzeugt einen immensen Leidensdruck, sowohl für die oft noch sehr jungen Patient:innen als auch für deren Familien. An diesem Abend soll das Wesen der Haut sowie dieser Erkrankung beleuchtet werden. Anschließend werden bewährte ganzheitliche Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt, die über eine äußerliche Therapie mit Cremes und Salben hinausgeht.

Mit Steffi Schuld, Apothekerin mit Schwerpunkt anthroposophische Pharmazie, ganzheitliche Pflanzenheilkunde und achtsames Gärtnern

Wird als Hybridveranstaltung auch online übertragen.

Kinder und Medien – Was, wann, für wen?

Fr, 21. Juni 2024, 20:00 24-I-11/4

Im Schnitt hat die Nutzung digitaler Medien durch Kinder und Jugendliche (und Erwachsene!) während der „Ausnahmejahre“ 2020-2022 zugenommen. Die großen Versprechen des „digitalen Lernens“ erwiesen sich nur in sehr kleinen Teilen – und vorwiegend für Erwachsene – als einlösbar. Stattdessen verschärften sich die Digital-Risiken für Kinder. Deshalb sollte die Analog-Digital-Balance wieder mehr Analoges enthalten. Aber das ist gar nicht so leicht. Was brauchen Eltern, um die Weichen anders zu stellen? Und was brauchen Kinder, um einerseits langfristig die Chancen der digitalen Welten voll ergreifen zu lernen, und um andererseits vor den Risiken geschützt zu sein und sich selbst schützen zu lernen?

Mit Prof. Dr. Paula Bleckmann, Professorin für Medienpädagogik am Institut für Schulpädagogik und Lehrerbildung im Fachbereich Bildungswissenschaft, Forschungsschwerpunkte: Medien-(Sucht)-Prävention, Digitale Bildungspolitik, Elternberatung, Autorin von „Medienmündig“

Wird als Hybridveranstaltung auch online übertragen.

„Farben sind Flügelschläge der Seele“

Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen

Beginn: Do, 11.01.2024, 18:15 – 19:45 24-I-12/1

Beginn: Fr, 12.01.2024, 09:30 – 11:00 24-I-12/2

Beginn: Do, 11.04.2024, 18:15 – 19:45 24-I-12/3

Beginn: Fr, 12.04.2024, 09:30 – 11:00 24-I-12/4

Innehalten, Wahrnehmen, Schauen... Möchten Sie einen neuen Weg der Entspannung erleben? In diesen Kursen sind Ihre Instrumente Pinsel, Farben und Papier, mit denen Sie in die Welt der Farben eintauchen, um sie auf dem Papier in innere Harmonie zu bringen. Die einzelnen Farbübungen ermöglichen es Ihnen, sich eine Quelle der Ruhe und schöpferischen Kraft zu erschließen. Die Kurse setzen keine künstlerischen Vorkenntnisse voraus.

Anmeldung bei der Kursleiterin: Dorothea Sering, Köln, Künstlerin, Kunsttherapeutin, Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.sering.de

Kosten je Kurs (8 Termine) 16 UStd.: 176 €, Zahlungen an die Kursleiterin Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier

Offene Gartengruppe

Beginn: Mo, 04. März 2024 24-I-13

Lieben Sie die Natur, Pflanzen und das Gärtnern, haben aber keinen eigenen Garten oder Ihnen fehlt das nötige Know-how? Dann kommen Sie doch in unsere Gartengruppe, gemeinschaftlich pflegen wir den Garten, tauschen unser Gartenwissen aus und beobachten die Entwicklung der Pflanzen im Jahreslauf. Bei einer Teepause gibt es Möglichkeiten zum Austausch und meditativer Pflanzenbetrachtung. Bitte einen Becher oder Tasse mitbringen.

Informationen und Anmeldung bei der Kursleiterin Steffi Schuld, Apothekerin, steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Zeiten jeweils 10:00 – 11:30. jeden 2. Montag im Monat Kosten Spenden willkommen Ort Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Kräuterwerkstatt „Alle Wiesen und Matten, Berge und Hügel sind Apotheken“

So, 28. April 2024, 13:00 – 18:00 24-I-14

Nach einem kleinen Rundgang durch den Garten stellen wir aus den gefundenen Heilpflanzen und Wildkräutern gemeinsam heilkräftige Tinkturen, Öle und Oxymele her. Zwischendurch stärken wir uns mit selbst zubereiteten Köstlichkeiten wie Wildkräutersalat und Brennesselsuppe.

Treffpunkt ist der Garten des Therapeutikums. Eine Materialliste wird Ihnen bei Anmeldung zugesandt.

Informationen und Anmeldung bei der Kursleiterin Steffi Schuld, Apothekerin, steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 13:00–18:00 Kosten für 7 UStd. 45 €, Zahlung an die Kursleiterin Ort Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Kräuterwerkstatt für Familien

So, 05. Mai 2024, 14:00 – 18:00 24-I-15

Auf einem kleinen Spaziergang sammeln wir essbare Wildkräuter und Heilpflanzen und stellen daraus dann gemeinsam Köstliches und Schönes her. Wir lernen die Kräuter mit allen Sinnen kennen und erfahren, wie sie sich unterscheiden lassen und was man damit alles Hilfreiches und Dekoratives machen kann. An diesem Nachmittag entsteht ein selbsthergestellter Hustensaft und wir bedrucken ein T-Shirt mit den gesammelten Naturmaterialien.

Treffpunkt ist der Therapeutikumsgarten. Eine Materialliste wird Ihnen bei Anmeldung zugesandt.

Für die Herstellung gehen wir anschliessend gemeinsam ins Haus für Anthroposophie, Burgunderstrasse 24.

Informationen und Anmeldung bei der Kursleiterin Steffi Schuld, Apothekerin, steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 14:00–18:00 Kosten für 5 UStd. 40 € je Familie, Zahlung an die Kursleiterin Ort Therapeutikum, Lothringer Str. 40, 50677

„Ene mene dubbeldene“ – Sprechen macht Spaß!

Beginn: Mo, 08. Januar 2024, 10:00 24-I-16/1

Beginn: Mo, 19. Februar 2024, 10:00 24-I-16/2

Die Sprach- und Bewegungsentwicklung unserer Kinder verdient besondere Aufmerksamkeit, da sie eine zentrale Rolle in der körperlichen und seelisch-geistigen Gesamtentwicklung spielt. Kinder lernen über Nachahmung, sie brauchen eine Umgebung, in der Bewegung und Sprache gepflegt werden, sie brauchen unsere bewusste Zuwendung, um mit Freude ihren eigenen sprachlichen Ausdruck entdecken zu können.

Dieser Kurs vermittelt hierzu einige Grundlagen und wendet sich an alle, die mit Kindern zu tun haben oder das Kind in sich selber spielen lassen möchten. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Tun: anhand verschiedener Sprüche, Kniereiter, Sprach-, Berührungs- und Bewegungsspiele für die Kleinkind- und Kindergartenzeit erleben wir die Wirksamkeit des bewussten und freudigen Sprechens für unsere Kinder.

Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel, Sprachgestaltungstherapeutin, Tel.: 0151.50 33 68 26, susann.kegel@gmx.eu

Zeiten jeweils 10:00–11:00 Kosten für (5 Termine) 7 UStd. 70 €, Zahlung an die Kursleiterin Ort Tobiashaus, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

„Im Atemhaus wohnen“*

Deine Sprache – dein Ausdruck

Beginn: Mo, 15. Januar 2024, 18:30 24-I-17/1

Beginn: Mo, 04. März 2024, 18:30 24-I-17/2

Beginn: Mo, 29. April 2024, 18:30 24-I-17/3

Unsere Sprache als Zusammenklang von Atem und Artikulation, Stimme und Bewegung ist ein einzigartiger Ausdruck unserer Persönlichkeit. Im alltäglichen Sprechen wollen wir vor allem Inhalte vermitteln und sind dabei nicht immer ganz präsent in dem, was wir sagen und wie wir dies tun. Möchten Sie Ihren eigenen Herzton in Ihrer Sprache, einen kraftvollen, freien Selbstausdruck finden, alte Gewohnheitsmuster erkennen und verwandeln?

Durch Lockerungs- und Stimmübungen, durch den bewussten und spielerischen Umgang mit den Elementen der Sprache, der Gebärde und der Eigenwahrnehmung nähern wir uns in diesem Kurs unserer sprachlichen Schöpferkraft an. Dabei lassen wir uns von Gedichten und Märchen inspirieren.

(*Rose Ausländer)

Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel,
Sprachgestaltungstherapeutin, Tel.: 0151.50 33 68 26,
susann.kegel@gmx.eu

Zeiten jeweils 18:30–20:30 Kosten für (6 Termine) 16 UStd.
140 €, Zahlung an die Kursleiterin Ort Haus für Anthroposophie,
Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Eurythmie: Von der hörbaren zur sichtbaren Sprache – Eurythmie erleben

Beginn: Do, 11. Januar 2024 24-I-19

Was hat Sprache mit Bewegung zu tun? Und welche Wirkung geht von dieser Bewegung aus? Jeder eurythmische Laut hat seine ureigene plastische Gestaltungskraft und öffnet unterschiedlichste Möglichkeiten, mit sich und der Welt in Beziehung zu treten. In einer Ausgewogenheit aus lauteurythmischer Erkundung und vitalisierenden eurythmischen Übungen werden wir mit den bewegten Formkräften der sichtbaren Sprache umgehen.

Einstieg nach Absprache jeder Zeit möglich.

Anmeldung bei der Kursleiterin Luzie Milena Weigelt, Köln,
Eurythmistin, Tel. 0172.205 68 90, luzie.weigelt@posteo.de.

Zeiten jeweils donnerstags 18:00–19:15 Kosten für 2 UStd.: 15 €
pro Kurseinheit (oder nach indiv. Möglichkeit), Zahlung an die
Kursleiterin Ort Haus für Anthroposophie, Burgunderstr. 24,
50677 Köln

Polaritäten verbinden, Mitte stärken – eurythmische Grundübungen

Beginn: Sa, 13. Januar 2024 24-I-20

Hier stehen harmonisierende, stärkende Eurythmieübungen im Vordergrund. Die innere Aufrichte wird unterstützt, der Atem vertieft, eine flexible Stabilität und Anwesenheit im Körper gestärkt. Von der eigenen menschlichen Mitte aus, kann so selbstbestimmter Kontakt mit der Welt entstehen – eine verbindende Bewegung zwischen Zentrum und Peripherie.

Anmeldung bei der Kursleiterin Luzie Milena Weigelt, Köln,
Eurythmistin, Tel. 0172.205 68 90, luzie.weigelt@posteo.de.

Zeiten jeweils samstags 10:00–11:30, weitere Termine
27. Jan. 2024, April und Mai, noch in Planung Kosten pro
Kurseinheit 15 € (oder nach indiv. Möglichkeit), Zahlung an die
Kursleiterin Ort Haus für Anthroposophie, Burgunderstr. 24,
50677 Köln

Bildekräfte-Übungen aus Eurythmie und Heileurythmie

Beginn: Di, 12. März 2024 24-I-21

Bewegung, Gefühl und Charakter sind die Kunstmittel der Eurythmie. So werden die Laute der „sichtbaren Sprache“ gebildet. Die sogenannten „seelische Übungen“ der Heileurythmie bilden unseren Ätherleib/Lebensleib zu „einem brauchbaren Patron“ (Rudolf Steiner). Die Organsysteme Atmung, Zirkulation und Stoffwechsel werden unterstützt. Sie bilden die körperliche Grundlage für unser geistig-seelisches Wesen – während unseres Erdendaseins.

Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen.

Anmeldung beim Kursleiter Helmut Eicher, Köln,
Tel. 0221.800 92 57.

Zeiten jeweils dienstags 17:00–18:00, 8 Termine Kosten
pro Termin 20 €, Zahlung an den Kursleiter Ort Praxis für
Heileurythmie, Liedbergweg 24, 51069 Köln

Intuitives Singen

Bewege deine Stimme – lass Dich von Deiner Stimme bewegen

Beginn: 21. Februar 2024, 18:30 24-I-18

Jede Stimme ist einzigartig und unvergleichlich. Du möchtest gerne singen, fühlst dich aber gehemmt? Du möchtest deine stimmlichen Möglichkeiten entdecken und erweitern ohne Leistungsdruck? Kein Instrument spiegelt uns und unseren momentanen Zustand so direkt wieder wie unsere Stimme.

Durch bewusstes Atmen, Tönen und Singen können wir in Verbindung mit unserem Innersten gehen und in einen heilsamen Prozess kommen.

Mit Atem-, Entspannungs- und Lockerungsübungen steigen wir in die Stimmarbeit ein und entfalten individuelle Möglichkeiten. Assoziationen, Stimmungen und Gefühle setzen wir in Melodien, Geräusche und Rhythmus um.

Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Anmeldung im Freien Bildungswerk Rheinland oder bei der
Kursleiterin: Anna Lindblom, Köln, Sängerin, Gesangsdozentin,
anna.cath.lindblom@gmail.com

Zeiten jeweils mittwochs 18:30–20:00, weitere Termine
28. Feb./06. März/13. März/20. März/10. Apr./17. Apr./24. Apr.
2024 Kosten für (8 Termine) 16 UStd.: 165 € Ort Michaeli Schule
Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Meditation und Wirklichkeit

Unmittelbarkeit

Sa, 27. Januar 2024, 10:30 – 18:00 24-I-22/1

Stilles Sein

Sa, 27. April 2024, 10:30 – 18:00 24-I-22/2

Im Mittelpunkt steht die stille Meditation als eine Möglichkeit, in gegenwärtiger Bewusstheit zu verweilen. Alte Muster treten zurück und ein freilassender, innerer Raum öffnet sich. Es ist eine Einladung, sich selbst wach, ohne Konditionierung, ganz bejahend und liebend zu erfahren.

Einleitende Kontemplationen, Bewusstseins- und Körperübungen erleichtern das Einlassen auf die eigene Präsenz. Nach der Meditation gibt es einen Austausch über das Erlebte, damit die Erfahrungen sich vertiefen können.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

**Anmeldung beim Kursleiter Thomas Steudel, Köln,
Meditationslehrer, Musiker, th.steudel@web.de,
www.thomassteudel.de**

Zeiten jeweils 10:30 – 18:00 Kosten für 8 UStd.: 110 € 10 %
Ermäßigung bei Anmeldung für 2 Seminare, Zahlung an den
Kursleiter Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4-8, 50677
Köln

Lesekreis zur Waldorfpädagogik

Beginn: Mi, 10. Januar 2024, 08:15 24-I-A02

Der Lesekreis zur Waldorfpädagogik ist eine Gruppe von interessierten Eltern, die sich anhand von verschiedenen Texten mit Waldorfpädagogik beschäftigen wollen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir möchten uns gegenwärtig damit beschäftigen, den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit im Sinne der Waldorfpädagogik zu begegnen. Dafür beschäftigen wir uns mit neu erschienener Literatur z.B. von Michaela Glöckler zum Thema Erziehung in Würde, Anregungen zur Selbstentwicklung, Kindern etwas Gutes mitgeben, damit sie selbst etwas Gutes in die Welt zurückgeben wollen und Geschlechtererziehung.

**Weitere Informationen bei Bettina Schmitz,
bettina.schmitz@posteo.de**

Zeiten einmal monatlich mittwochs 08:15–09:45, weitere Termine
14. Feb./ 23. März/10. April/08. Mai/12. Juni/10. Juli 2024
Kosten kostenfrei Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerks
Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln

Fachbereich Kindertagespflege

Bald zwei Jahrzehnte kooperieren wir mit dem Jugendamt der Stadt Köln im Bereich Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen. Als Vorreiter bei der Implementierung des QHB – wie es das KiBiz seit Dezember 2019 für NRW vorgibt – setzen wir von da ab aktiv alle QHB-Formate um und bieten Plätze auch für Teilnehmende außerhalb Kölns an.

Der Blick auf das Kind aus Sicht der Waldorfpädagogik ist unser Ausgangspunkt. Die Bedeutung von Nachahmung und Vorbild, das Recht auf Spiel, die Würde des Kindes und Bindungssicherheit sind ebenso wesentliche Aspekte der frühkindlichen Betreuung. Diesen Besonderheiten der ersten drei einzigartigen Lebensjahre eines Menschen gehen wir intensiv nach, um sie zu erfassen, zu erspüren und zu verstehen.

Unsere Referent:innen:

Charlotte August, Ute Büenfeld, Andrea Conens-Frischlich, Ortrun Goss, Barbara Isdepski, Dr. Renate Karutz, Jasmin Khalil, Wolfgang Kühnen, Sabine Lacour, Anna Lindblom, Maria-Sophie Morfeld, Barbara Müller-Hansen, Darja Nabersberg, Pia Weische-Alexa, Clarissa Wolff-Ziegenbalg, Svenja Zschenderlein-Tresp.

Es gehört zu unserem Selbstverständnis, allen einbezogenen Referent:innen halbjährlich eine gemeinsame Weiterbildung bei unseren **Dozent:innentreffen** zu ermöglichen. Die Termine dafür werden kurzfristig bekanntgegeben.

Bitte fragen Sie nach unseren ausführlichen Flyern, die über die Veranstaltungen in der Kindertagespflege informieren.
Oder schauen Sie auf unsere Website: www.fbw-rheinland.de

Mitinitiator:innen der
Arbeitsgemeinschaft der Waldorf-Kindertagespflege

Mitglied im
Bundesverband Kindertagespflege Berlin e.V.



QHB 300 – Qualifizierung Kindertagespflege mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik

Teil 2 – Berufsbegleitende Qualifizierung

Beginn: Fr, 23. Februar 2024 24-I-B32

Seit Sommer 2022 gilt in Köln, wer eine Pflegeerlaubnis zur Kinderbetreuung erhalten möchte, hat eine Qualifizierung nach QHB mit 300 UStd. zu absolvieren.

Das Konzept des QHB sieht eine kompetenzorientierte Lehr-Lern-Methodik vor. Daher geben wir grundlegende Themen und Inhalte vor und gleichen diese regelmäßig mit den Kompetenzen und Bedürfnissen der Kursteilnehmer:innen ab. Für solch eine intensive Auseinandersetzung bei allen Themen ist es vorgesehen, dass in der Regel zwei Referent:innen im Teamteaching kontinuierlich im Kurs anwesend sind und der Kurs als Präsenzveranstaltung angelegt ist. Im Ausnahmefall können Onlinestunden angeboten werden.

Der Kurs ist in eine berufsvorbereitende (1) und eine berufsbegleitende (2) Einheit unterteilt. Teil 1 umfasst 160 UStd., Selbstlernerheiten (100 UStd.) sowie Praktika (80 UStd.) und endet mit einer Lernergebnisfeststellung, die in eine Pflegeerlaubnis mündet. Teil 2 verläuft parallel zu den ersten Berufserfahrungen als Kindertagespflegeperson mit 140 UStd., Selbstlernerheiten (60 UStd.) sowie einer weiteren Lernergebnisfeststellung. Das anschließende Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V. ist bundesweit gültig.

Von Kölner Bewerber:innen muss eine Empfehlung der Kontaktstelle Kindertagespflege Köln mit positiver Eignungseinschätzung vorgelegt werden – erfahrungsgemäß kann dies bis zu drei Monate dauern. (Kontaktstelle Kindertagespflege Köln: Venloer Straße 47–53, 50672 Köln, 0221. 913 9270, kontakt@kindertagespflege-koeln.de)

Auch von Teilnehmer:innen aus anderen Kommunen sind entsprechende Befürwortungen der Jugendämter erforderlich.

Teilnehmer:innen aus Köln mit positiver Eignungseinschätzung und der Unterzeichnung einer Kostenvereinbarung vom Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Köln, (Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln, 0221. 221 98662) werden mit 3.500 € gefördert.

Teamteaching: Barbara Isdepski, Erftstadt, Spielgruppenleiterin, OGS-Fachkraft, Waldorferzieherin; Svenja Zschenderlein-Tresp, Bonn, Emmi-Pikler-Pädagogin, Tagesmutter, Train-the-Trainer

Zeiten bitte dem Flyer entnehmen Kosten Teil 1: 3.000 €, Teil 2: 1.500 € förderfähig mit Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

QHB 160+Anschlussqualifizierung

Beginn: Fr, 09. Mai 2024 24-I-B23/1

Das „Kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege“ (QHB) soll zur allgemeingültigen Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen werden. Die DJI-Standardqualifizierung wird damit deutlich durch reichhaltige neue Erkenntnisse aus der frühkindlichen Pädagogik sowie aktuelle Erfahrungen aus der Kindertagespflegepraxis erweitert.

Bundesweit wird sich die QHB-Qualifizierung zum Standard entwickeln, um Qualität und Akzeptanz der Kindertagespflege weiter zu steigern. Im neuen KiBiz sind bereits 2019 für NRW die Rahmenbedingungen festgeschrieben worden, die in Köln seit Sommer 2022 gelten.

Die *Anschlussqualifizierung* ist konzipiert worden, um bereits nach DJI qualifizierten Kindertagespflegepersonen eine ebensolche Aufwertung im Sinne des QHB zu ermöglichen. Sie umfasst 140 Unterrichtsstunden, engagierte Eigenarbeit sowie die Erstellung eines Transferberichts.

Das Unterrichtskonzept sieht eine kompetenzorientierte Lehr-Lern-Methodik vor. Daher geben wir die Themen und Inhalte zunächst grob vor und gleichen diese regelmäßig mit den Kompetenzen und Bedürfnissen der Kursteilnehmer:innen ab. Für solch eine intensive Auseinandersetzung in allen Themen ist es vorgesehen, dass in der Regel zwei Referent:innen im Teamteaching kontinuierlich im Kurs anwesend sind und der Kurs als Präsenzveranstaltung angelegt ist. Der Freitagabend findet auch im Onlineunterricht statt.

**Teamteaching: Darja Nabersberg, Köln, Train-the-Trainer QHB
Ortrun Goss, Köln, Train-the-Trainer QHB**

Zeiten bitte dem Flyer entnehmen Kosten für 140 UStd.: 1.500 € förderfähig mit Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Fortbildungen für Kölner Kindertagespflegepersonen

Bitte beachten Sie: Für Kölner Kindertagespflegepersonen sind vom Jugendamt der Stadt Köln geförderte Fortbildungen nur mit der **Teilnahme kostenfrei**. Bei Stornierungen und kurzfristigen Abmeldungen können laut unserer AGB jedoch Kosten entstehen.

Bindungsbeziehung gestalten – Autonomie unterstützen

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 09. März 2024, 09:30–17:00 24-I-B11

Die Entwicklung in den ersten drei Lebensjahren ist eine ständige Gratwanderung zwischen den Bedürfnissen nach Sicherheit, Anregung und Entscheidungsfreiheit. Wie erkenne ich diese kindlichen Bedürfnisse? Wie kann ich sie gut annehmen und (Entwicklungs-)Raum dafür ermöglichen? Und wo bleibe ich mit meinen eigenen Bedürfnissen?

Bindungsorientierte Eingewöhnung weiterentwickeln.

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Elementarmusik- und Bewegungspädagogin, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Auszeit: Die eigene Konzeption überarbeiten

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 25. Mai 2024, 09:00–19:00 24-I-B12

Nicht nur das KiBiz sondern auch der Rat der Stadt Köln hat festgeschrieben: „Zur weitergehenden Sicherung der pädagogischen Qualität ist bei Neuerteilung der Pflegeerlaubnis, spätestens jedoch nach 5 Jahren Tätigkeit, ein überarbeitetes Konzept vorzulegen.“ Dafür begeben wir uns einen Tag in intensive Arbeit. *Für die beständige Konzeptionsarbeit.*

Eine Kooperation mit dem Lernort Hutzelgarten, Treffpunkt an der Michaeli Schule Köln – Hin- und Rückfahrt werden organisiert.

Zeiten 09:00–19:00 Kosten für 12 UStd.: 125 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Treffpunkt Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln Ort Eifelstraße 53, 53894 Mechernich-Bergheim

Spielplatz Natur – Mit kleinen Kindern die Natur entdecken

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 08. Juni 2024, 09:30–17:00 24-I-B13

Wir laden Sie ein, die Welt mit den Augen der Kinder zu sehen. Sie erfahren, warum die Natur für Kinder so wichtig ist, und erhalten Impulse für Ihre eigene Arbeit. Was ist zu beachten, wenn Sie mit Kindern den Erfahrungsraum Natur entdecken möchten?
Für die Bildungsschwerpunkte Natur und Nachhaltigkeit.

Das Seminar findet überwiegend draußen statt, bitte wetterfeste Kleidung tragen.

Jasmin Khalil, Bad Münstereifel, Natur- und Wildnispädagogin

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Steuererklärung?

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 08. Juni 2024, 09:30–14:00 24-I-B14

Freiwillige und Pflicht-Versicherungen, Steuerliche Tipps und Tricks für Kindertagespflegepersonen.
Unterstützung der Selbständigkeit.

Christina Schlangen, Köln, Tagesmutter, Dipl.-Betriebswirtin, Ausbilderin, Unternehmensberaterin

Zeiten 09:30–14:00 Kosten für 5 UStd.: 55 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Auszeit: Bildungsdokumentation

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 15. Juni 2024, 09:00–19:00 24-I-B15

Was ist eigentlich gemeint? Was ist zu beachten? Welche Umsetzungsmöglichkeiten gibt es? Für eine gelungene Dokumentationsarbeit.

Eine Kooperation mit dem Lernort Hutzelgarten, Treffpunkt an der Michaeli Schule Köln – Hin- und Rückfahrt werden organisiert.

Zeiten 09:00–19:00 Kosten für 12 UStd.: 125 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Treffpunkt Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln Ort Eifelstraße 53, 53894 Mechernich-Bergheim

Meine Biographie ist mit von der Partie

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 29. Juni 2024, 09:30–17:00 24-I-B16

Wie schwingen meine Lebenserfahrungen bewusst oder unbewusst bei der Begegnung mit Kleinkindern mit? Wo sind Grenzen meiner Verantwortung und wann ist ein schlechtes Gewissen sinnvoll? Diese Fragen werden wir eingehend und fürsorglich betrachten.

Für die Selbstüberprüfung der Beziehungsgestaltung.

Andrea Conens-Frischlich, Witten, Ressourcenorientierter Coach, Biographieberaterin, Mediatorin am Therapeutikum Witten sowie am Tobiashaus Köln

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Die Eingewöhnung steht vor der Tür!

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 29. Juni 2024, 09:30–17:00 24-I-B17

Alle Jahre wieder und doch immer wieder neu. Wie kann ich mich gut auf die anstehenden Eingewöhnungen vorbereiten? Erkenntnisse und hilfreiche Impulse für eine gelungene Vorbereitung.

Eingewöhnung weiterentwickeln.

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Elementarmusik- und Bewegungspädagogin, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kuck mal,



da:

Neues lebendiges Miteinander in der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft der Waldorf-Kindertagespflege e.V.: Ausgewählte Fortbildungen, Gesprächsrunden und die offizielle Waldorf-Anerkennung für Deine Kindertagespflege. Komm doch dazu!

Informationen findest Du hier:
waldorfkindertagespflege.de
und da:



Unser Verein arbeitet mit Hilfe von Spenden und ist Mitglied in der

 Vereinigung der
Waldorfkindergärten

Vertiefungsgespräche

Für Kindertagespflegepersonen und Eltern

Individuelle Termine buchbar

Wir geben Raum für Einzelgespräche zu allen Themen und Ereignissen des Betreuungsalltags. Sorgen und Nöte können angeschaut werden – besondere Sachverhalte in geschütztem Rahmen besprochen.

Anmeldung bei:

Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder
Tanja Hoffmann, hoffmann@fbw-rheinland.de

Gesprächsbegleiterinnen:

Barbara Müller-Hansen, Bonn; Ute Büenfeld, Bonn

Zeiten nach Absprache Kosten je nach Dauer und Zahlungsfähigkeit (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort nach Absprache in Köln und auch Bonn

Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter

Offener Gesprächskreis am Mittwoch

Mi, 07. Februar 2024, 18:30–20:45 24-I-A01/1

Mi, 20. März 2024, 18:30–20:45 24-I-A01/2

Mi, 17. April 2024, 18:30–20:45 24-I-A01/3

Mi, 05. Juni 2024, 18:30–20:45 24-I-A01/4

Gespräche und Anregungen zur täglichen Arbeit mit Tageskindern. Moderiert und mit aktuellem Fachwissen bereichert.
Regelmäßiger fachlicher und kollegialer Austausch.

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Elementarmusik- und Bewegungspädagogin, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten jeweils 18:30–20:45 Kosten für (pro Termin) 3 UStd.: 15 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln

Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler

Online-Fortbildung

Begrenzte geförderte Plätze für Kölner Kindertagespflegepersonen!

Anmeldung: Siehe Seite 71!

Bitte beachten Sie: Die untenstehende Fortbildung ist im Besonderen für Kindertagespflegepersonen aus dem Kölner Umland und nur mit der Teilnahme kostenfrei. Bei Stornierungen und kurzfristigen Abmeldungen können laut unserer AGB jedoch Kosten entstehen.

Gesunde Küche

Berufsbegleitende Einzelfortbildung

Sa, 29. Juni 2024, 09:30 – 17:00 24-I-B18

Wie individuell sollte die Nahrung auf die altersgemäße Entwicklung der Tageskinder abgestimmt sein? Ratschläge und Ausprobieren bei der Essensvorbereitung und -zubereitung. Elternmitwirken und Partizipation der Kleinen werden thematisiert. Darüber hinaus haben alle Ihre Fragen Platz, die Sie zum Thema „Ernährung“ umtreiben.

Gesunde und nährnde tägliche Kindertagespflegeküche.

Sabine Lacour, Köln, Diplom Oecotrophologin, QUETHEB-zertifiziert, DGE-Fachberaterin für Schulen, Kitas und Eltern

Zeiten 09:30 – 17:00 Kosten **kostenfrei** für Kindertagespflegepersonen aus dem Umland Kölns Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4 – 8, 50677 Köln

Diese Fortbildung wird gefördert vom „Netzwerk – gesund ins Leben“

Das berufsbegleitende Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Köln – eine sehr lebendige Kooperation!

Seit vielen Jahren arbeiten wir zusammen, teilen Infrastruktur und auch unsere kompetenten Referent:innen: u.a. Elisabeth Voß, Katrin Sauerland, Regina Thorne, Hilde Seehausen, Gudrun Haller, Astrid Mertens, Udo Seehausen und Hartmut Werner.

Schwerpunkt unseres Seminars ist die Ausbildung zum/zur Waldorfklassenlehrer:in (1.–8. Klasse).

Kinder lernen von Vorbildern. Täglich erfahren wir in unserer Arbeit: In Zeiten unüberschaubarer Handlungsoptionen brauchen Kinder mehr denn je integere Erwachsene, die ihnen die Möglichkeit, einen eigenen Weg zu gehen, authentisch vorleben. Wir meinen, das schließt Bewusstsein für die individuellen Potenziale ebenso ein wie Wertschätzung der eigenen Schwächen. Vorbilder müssen nicht perfekt sein, sondern lebendig und anschlussfähig. Wie stärken wir die Kräfte der Entdeckerfreude und des Künstlers im Erwachsenen? Nicht ein feststehendes Konzept, sondern Aufmerksamkeit für die lebendigen Prozesse des alltäglichen Lebens und Lernens bildet die Grundlage des Lehrberufs in der Waldorfpädagogik.

Das Seminarangebot bietet vielfältige Möglichkeiten, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Ressourcen zu entdecken und neue Perspektiven zu gewinnen.

Sind Sie neugierig geworden?

www.waldorflehrerseminar-koeln.de

Fachbereich Offener Ganztag

Das Recht auf den Ganztag in der Grundschule wird ab 2026 sukzessive umgesetzt werden. Von da an haben Eltern der Erstklässler den rechtlichen Anspruch auf 8-stündige Betreuung ihrer Kinder an 5 Tagen in der Woche sowie in den Ferienzeiten. Es wird bundesweit von rund 70% der Elternhäuser ausgegangen, die den Ganztag künftig in Anspruch nehmen werden. Eine große Herausforderung für Kommunen und Schulen. Neben entsprechenden räumlichen und strukturellen Vorbereitungen wird auch hier ein Fachkräftebedarf benannt.

Daher haben wir uns früh auf den Weg gemacht und bereits Ende 2020 ein Curriculum für die kompetenzorientierte Qualifizierung von OGS-Fachkräften entwickelt, das in unserem ersten Pilotkurs 2021 umgesetzt wurde.

In diesem Fachbereich sind für uns folgende Referent:innen tätig: Ulla Bolder-Jansen, Martina Haaf, Petra Gorlikowski, Ortrun Goss, Hilde Seehausen, Nicolai Stumpp, Elisabeth Voß, Corinna Walter und Pia Weische-Alexa.

Im Einklang mit den OGS-Akteur:innen des Landes und des Bundes bietet das Freie Bildungswerk Rheinland den nachhaltigen Zertifikatskurs zur OGS-Fachkraft nun zum dritten Mal an.

Bildungsförderung?

www.mags.nrw/bildungsscheck

www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Ausgewählte Einzelfortbildungen für OGS-Mitarbeiter:innen

Sa, 27. Januar 2024, 09:00 Uhr

Kinderrechte und Partizipation

Sa, 17. Februar 2024, 09:00 Uhr

Raufen lernen

Beide Themen sind als Einzelfortbildung buchbar. Informationen und Anmeldung bei Maren von Dürckheim, 0221.941 49 30, duerckheim@fbw-rheinland.de.

Zeiten jeweils samstags, 09:00–17:00 Kosten für 8 UStd. 85 €
Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Qualifizierung zur Fachkraft für die Offene Ganztagschule (OGS)

Berufliche Fortbildung – Aufbaukurs (Teil 2)

Beginn: Fr, 16. Februar 2024 23-II-B09

Zunehmend setzt sich die Erkenntnis durch, dass die Betreuung von Schulkindern außerhalb des Unterrichts ein eigenes, verantwortungsvolles pädagogisches Berufsfeld ist, das mehr gesellschaftliche Anerkennung verdient. Dazu gehören auch Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Und: Nach dem Rechtsanspruch auf den Kitaplatz kommt nun der Rechtsanspruch auf den Ganztagsplatz in der Schule. Es wird mit einem immensen Personalbedarf von pädagogischen Fachkräften gerechnet. Allein drei Millionen Kinder gehen in Deutschland in die Grundschule.

Im Einklang mit entsprechenden Bemühungen des Landes NRW bietet das Freie Bildungswerk Rheinland nun einen Zertifikatskurs zur OGS Fachkraft an. Das Angebot richtet sich an alle in der OGS tätigen Menschen und solche, die zukünftig dort arbeiten möchten. Gemäß unseres Leitbildes orientiert sich diese Qualifizierungsmaßnahme an den Grundsätzen der Waldorfpädagogik. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, wir wünschen aber eine prinzipielle Offenheit gegenüber diesen Ideen.

Themenschwerpunkte

- Organisatorischer, rechtlicher und pädagogischer Alltag
- Rahmenbedingungen und Zusammenarbeit im Alltag
- Umsetzung waldorfpädagogischer Grundlagen in der Praxis
- Rhythmisierung des Alltags, Freiheiten der Kinder
- Fertigkeiten erwerben und erweitern

Selbstlerneinheiten, Beobachtungs- und Umsetzungsübungen erhalten viel Raum. Die Teilnehmer:innen können Situationen aus der Betreuung einbringen, die gemeinsam reflektiert werden. Daraus sollen konkrete, kreative Handlungsideen entwickelt werden.

Martina Haaf, Mannheim, Waldorfpädagogin (MA), Fortbildung und Beratung von OGTS und Horten an Waldorfschulen;
Elisabeth Voß, Köln, Waldorf- und Förderlehrerin, Dozentin im Berufsbegl. Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Köln;
Pia Weische-Alexa, Köln, Dipl. Pädagogin mit waldorfpädagogischer Zusatzqualifikation; sowie weitere Fachreferent:innen

Zeiten Aufbaukurs (Teil 2) von Februar 2024 bis Juni 2024, genaue Termine bitte dem Flyer entnehmen Kosten für 180 UStd. und 120 Selbstlerneinheiten: 1.800 € (für 90 UStd je Teil 900 €), Gruppenermäßigung auf Anfrage; förderfähig mit Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kölner Förderlehrer:innen-seminar und Kölner Seminar für Quellendidaktik

Berufsbegleitende Fortbildungen

RECHNEN IN BEWEGUNG Präsenzkurse

Fr–Sa, 12.–13. Januar 2024 24-I-B19/1

Fördern & Fordern verbinden – 3. Klasse

Sa–So, 13.–14. Januar 2024 24-I-B19/2

Differenziert zu Brüchen & großen Zahlen – 4. Klasse

RECHNEN IN BEWEGUNG Fernkurse

Mo–Mi, 04.–06. März 2024 24-I-B19/3

Geometrie & Arithmetik im Anfangsunterricht – 1. Klasse

Mo–Mi, 08.–10. April 2024 24-I-B19/4

Logik & lebendiges Lernen – 2. Klasse

Mo–Mi, 06.–08. Mai 2024 24-I-B19/5

Fördern & Fordern verbinden – 3. Klasse

Mo–Mi, 10.–12. Juni 2024 24-I-B19/6

Differenziert zu Brüchen & großen Zahlen – 4. Klasse

DIAGNOSTIK Fernkurse

Mo–Mi, 22.–24. Januar 2024 24-I-B20/1

Zweitklasswahrnehmung & Viertklasswahrnehmung

Di, 14. Mai 2024 24-I-B20/2

Förderplanung

EXTRASTUNDE Präsenzkurse

Fr–Sa, 15.–16. März 2024 24-I-B21/1

Bewegung & Lernen, Diagnostizieren & Fördern

Sa, 04. Mai 2024 24-I-B21/2 in KÖNIGSWINTER!

Kommunikation - Helfende Gespräche

Fr–Sa, 24.–25. Mai 2024 24-I-B21/3

Entspannung & Konzentration fördern

SPRACHE IM BILD Fernkurse

Mo–Mi, 05.–07. Februar 2024 24-I-B22/1

Lesen und Schreiben sicher lernen – Klasse 1

Mo–Mi, 18.–20. März 2024 24-I-B22/2

Vom Sehen & Hören zum Lesen & Schreiben

Informationen: www.utastolz.de oder www.fbw-rheinland.de

Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland bietet Uta Stolz (stolz LERNEN) ein umfangreiches Kursspektrum zur Prävention, Begleitung und Behandlung von Lernschwierigkeiten an, sowie für einen wirksamen, handlungsorientierten Unterricht in den Klassen 1 bis 4.

Die Online-Formate mit ansprechenden Videos und griffigen Begleitmaterialien wechseln sich mit Präsenzkursen innerhalb eines zeitgemäßen, Ressourcen schonenden Konzepts ab.

Ab dem zweiten Halbjahr 2024 ist eine Praxiswoche (konkrete Diagnostik und Begleitung von Kindern an einer Waldorfschule) geplant, um die Praxisorientierung der Kurse weiter zu vertiefen.

Kölner Förderlehrer:innenseminar: Bewegungsorientierte Lerntherapie für Schule und eigene Praxis

Bewegungsorientiert fördern, heißt Stufen im Schriftspracherwerb, in Mathematik, Aufmerksamkeit und Konzentration als Lernbewegungen zu deuten und mit Mal-, Zeichen-, und Bewegungsübungen zu begleiten.

Sie lernen neurologische, kognitionspsychologische, sonderpädagogische und didaktische Konzepte mit anthroposophischen Sichtweisen zu verbinden und entsprechende diagnostische und fördernde Ansätze mit reichhaltigem praktischem Repertoire kennen und anwenden. Sie erlernen die Extrastunde nach Audrey McAllen. In den Kursen Extrastunde, Rechnen in Bewegung, Sprache im Bild, Diagnostik und Kommunikation werden Sie umfassend und praxisorientiert geschult. Der Lehrgang wird mit zwei kommentierten Fallbesprechungen abgeschlossen.

Kölner Seminar für Quellendidaktik

Die Quelle des Kindes mit der Quelle der Kultur verbinden heißt didaktisch zeitgemäß und anthroposophisch inspiriert dem Wesen des individuellen Kindes entsprechend Unterricht zu entwerfen: für das gemeinsame Lernen (Inklusion) und die Klassenlehrer:innentätigkeit an Regel- und Förderschulen.

Sie lernen dieses „Kunst-Handwerk“ für die Klassen 1 bis 4 in den Kursen Rechnen in Bewegung, Sprache im Bild, Meine Epoche entwerfen und Zeugnisse schreiben. Der Lehrgang wird mit zwei kommentierten Unterrichtsentwürfen und Dokumentation der Durchführung abgeschlossen. Nicht nur auf die heutigen Kinder, sondern auch auf Unterrichtsbesuche der Bezirksregierungen, Schulämter oder des Senats sind Sie so bestens vorbereitet.

Alle Teile sind jeweils auch einzeln buchbar. Lassen Sie sich beraten, was am besten zu Ihren Bedürfnissen passt!

Uta Stolz, Königswinter, Waldorfpädagogin,
Dipl. Heilpädagogin, Lerntherapeutin,
Spezialistin für Begabungsförderung,
Mentorin, Mobil 0176.400 576 56,
mail@utastolz.de, www.utastolz.de



Kosten Es gelten abweichende Anmelde- und Zahlungsbedingungen, die Veranstaltungen sind förderfähig mit Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln (sofern nicht anders angegeben)

Kulturtermine, Feste und Infoveranstaltungen

Tag der offenen Tür/Abschluss bildende Kunst Klasse 12

Sa, 27. April 2024, 09:00 – 15:00 Uhr

Eintritt frei! Freie Waldorfschule Oberberg, Kirchhellstr. 32, 51645 Gummersbach

Künstlerischer Abschluss Eurythmie & Musik Klasse 12

Sa, 25. Mai 2024, 20:00 – 22:00 Uhr

Eintritt frei! Freie Waldorfschule Oberberg, Kirchhellstr. 32, 51645 Gummersbach

Zirkusaufführung – Schulzirkus Zippel Zappel

So, 30. Juni 2024, 15:00 – 17:30 Uhr

Eintritt frei! Freie Waldorfschule Oberberg, Kirchhellstr. 32, 51645 Gummersbach

Dozent:innen und Kursleiter:innen

August, Charlotte	42	Mertens, Astrid	51
Balliel, Dr. Anne	73	Meulen, Jelle van der	73
Birkenstock-Würtenberg, Stephanie	22	Morfeld, Maria-Sophie	42
Bleckmann, Prof. Dr. Paula	34	Müller-Hansen, Barbara	40,45ff
Bolder-Jansen, Ulla	52	Nabersberg, Darja	42,44
Borries, Marianne v.	73	Papp, Silvia	71
Büenefeld, Ute	42/49	Rehn, Ramona	63
Casale, Francesca	17	Sam, Dr. Martina Maria	23
Christensen, Lars	29	Sauerland, Katrin	51
Conens-Frischlich, Andrea	42,47	Scheeder, Peter	24
Deining, Margrit	73	Schieren, Prof. Jost	22
Eicher, Helmut	39	Schlangen, Christina	46
Erhardt-Boudhiba, Frank	22	Schmitz, Bettina	41
Fujita, Keiko	73	Schuld, Steffi	35ff
Geißler-Schwitanski, Brunhild	15	Schulze, Dr. Manfred	65
Glöckler, Dr. Michaela	65	Schumacher, Dirk	21
Gorlikowski, Petra	52	Schwartz, Dieter	64
Goss, Ortrun	42ff,54	Schwarz, Dr. Silke	65f.
Graß, Carola	73	Seehausen, Hilde	51,52
Großer, Barbara	73	Seehausen, Udo	51
Gruhn, Katarina	69	Sering, Dorothea	19,35
Haaf, Martina	52ff	Sonntag, Anita	70
Haller, Gudrun	51	Studel, Thomas	40
Heinz, Sabine	73	Stolz, Uta	54,55
Hoffmann, Cecilia	73	Stumpp, Nicolai	52
Hofmeister, Susanne	34	Szöke, Andrea	71
Isdepski, Barbara	42	Techneau, Barbara	69
Karutz, Dr. Markus	24	Terwyen, Dagmar	73
Karutz, Dr. Renate	42	Thorne, Regina	51
Kegel, Susann	33	Vormann, Dr. Sigrid	25
Khalil, Jasmin	27,46	Voß, Elisabeth	51ff
Klotzsch, Anne	73	Walter, Corinna	52
Klünker, Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich	63	Weber, Thomas	29
Kühmstedt, Estella	17	Weigelt, Luzie Milena	38
Kühnen, Wolfgang	42	Weische-Alexa, Pia	42,52
Kunze, Frauke	73	Werner, Hartmut	24,51
Lacour, Sabine	42,50	Wernsdorff, Claudia v.	73
Leineweber, Barbara	68	Wiechert, Christof	66
Libertiny, Zsuzsanna	71	Wien-Daca, Damaris	64ff,72f.
Lindblom, Anna	39,42	Wiesemann, Sandra	73
Loufs, Dominique	73	Wolff-Ziegenbalg, Clarissa	42
Marisch, Anne	73	Zarudny, Elena	73
		Zschenderlein-Tresp, Svenja	42,43

Anmelde- und Zahlungsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Das Freie Bildungswerk Rheinland (FBW) ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung für Erwachsene nach dem Weiterbildungsgesetz NRW und Träger der Freien Jugendhilfe. Diesem angeschlossen ist das Seminar für Waldorfpädagogik, das Mitglied in der Vereinigung der Waldorfkindergärten ist.

Sofern in der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders erwähnt, beträgt das Mindestalter zur Teilnahme an Veranstaltungen des FBW 16 Jahre.

Teilnahme

Die Teilnahme am Bildungsangebot des FBW steht allen Interessierten offen. In besonderen Fällen können Zugangsvoraussetzungen festgelegt werden.

Anmeldung

Eine Anmeldung (mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) ist telefonisch, schriftlich per Post oder E-Mail in der Geschäftsstelle oder online über die Website möglich. Anmeldungen werden vom FBW per E-Mail bestätigt.

Bei qualifizierenden pädagogischen Seminaren mit besonderen Voraussetzungen ist eine Anmeldung nur nach vorherigem Gespräch möglich.

Zu Vorträgen ist i.d.R. keine Anmeldung erforderlich, jedoch erwünscht.

Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungseingänge vergeben.

Angemeldete Teilnehmer:innen werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung ausfällt, verschoben wird oder belegt ist.

Ist die Durchführung einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Störungen am Veranstaltungsort, krankheitsbedingte Verhinderung der Kursleitung) nicht möglich, ist der Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen.

Für Teilnehmer:innen besteht kein Anspruch auf bestimmte Dozent:innen oder einen bestimmten Veranstaltungsraum bzw. Seminarort.

Teilnehmer:innen erklären sich damit einverstanden, dass ihre Adressen mit Name und Anschrift in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden.

Teilnahmegebühren

Mit der Anmeldung wird die Teilnahmegebühr fällig.

Zahlungswege sind:

- SEPA-Lastschrift
- Paypal (fbwk@fbw-rheinland.de)
- Barzahlung zu unseren Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle
- Rechnung

Das FBW nutzt das europäisch einheitliche SEPA-Verfahren. Wir erfragen bei Lastschriften daher von Ihnen IBAN und ggfs. BIC-Nummern.

Wir akzeptieren Bildungsschecks.

Bei Vorträgen gilt Barzahlung am Veranstaltungsort.

Bankverbindung

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE44 3702 0500 0007 0428 01
BIC BFSWD33XXX

Rücktritt und Erstattung

Für vertraglich geregelte Bildungsveranstaltungen gelten die jeweils im Vertrag festgelegten Rücktritts-, Abmelde- und Erstattungsvereinbarungen. Für alle anderen Veranstaltungen wird die Teilnahmegebühr bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzüglich einer Bearbeitungsgebühr erstattet.

Ein späterer Rücktritt oder gar Nichterscheinen ist mit voller Teilnahmebeitrag kostenpflichtig. Dies gilt auch bei Krankheit oder anderen bei den Teilnehmer:innen liegenden Gründen. Als Ausnahme erkennen wir die Übertragung auf Ersatzteilnehmer:innen an, für die ebenso die vollständigen AGB des FBW gelten.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Veranstaltungseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung der Teilnahmegebühren. Im Falle eines grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verstoßes gegen die Regeln der jeweiligen Veranstaltung kann ein Ausschluss von der weiteren Teilnahme ohne (Teil-)Erstattung der Teilnahmegebühr erfolgen.

Gesonderte Verwaltungsgebühren

Für einen einfachen Verwaltungsaufwand werden 10 € Bearbeitungsgebühr berechnet (z.B. Rücktritt, Zweitausstellung von Bescheinigungen). Eine Ratenzahlung ist nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Datenschutz

Namen, Adressen und Bankverbindungen der Teilnehmer:innen werden für die geschäftsnotwendige Datenverarbeitung (zur Erbringung der Leistung und zur Rechnungserstellung) in der Kundendatei gespeichert. Soweit nichts anderes angegeben, informieren wir die Teilnehmer:innen über unser Seminarprogramm und einzelne Veranstaltungen. Durch ihre Anmeldung willigen Teilnehmer:innen in diese Speicherung der Daten ein. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Die Ausführungen zur DSGVO im FBW sind auf unsere homepage (Datenschutz) zu finden.

Haftung

Die Teilnehmer:innen besuchen die Veranstaltungen auf eigene Gefahr. Das FBW übernimmt keine Haftung bei Unfällen und/oder Beschädigungen oder Verlust von Eigentum der Teilnehmer:innen.

Qualitätssicherung

Das FBW ist zertifiziert und 2022 retestiert nach LQW.



Mit jeder Anmeldung werden diese AGB anerkannt.

Stand: November 2023

Bildungswerk

Das **Freie Bildungswerk Rheinland** wurde 1997 gegründet und ist seit 1999 eine nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen **staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung**. Grundlage des Bildungswerks ist die anthroposophische Menschenkunde.

Unser Leitbild, das im Rahmen der Qualitätsentwicklung nach LQW entstand, finden Sie unter www.fbw-rheinland.de.

Unsere allgemeinen Veranstaltungen richten sich an alle Interessierten. Im Rahmen der beruflichen Fort- und Weiterbildung bieten wir auf der Grundlage der Waldorfpädagogik Bildungsveranstaltungen für Erwachsene an, die in pädagogischen Berufen tätig sind.

Seit dem 01.01.2004 stehen wir, den Richtlinien des novellierten Weiterbildungsgesetzes folgend, in einem Kooperationsverbund mit den folgenden Einrichtungen:

- Freies Bildungswerk Bochum
- Institut für autogenes Training und Gruppenarbeit Bochum (iag.bochum)
- Fakt 21 / Kulturgemeinschaft gGmbH

Darüber hinaus gibt es Kooperationsveranstaltungen mit verschiedenen Einrichtungen im Rheinland. Das Bildungswerk ist stark vernetzt und engagiert sich in regionalen Arbeitskreisen z.B.:

- Waldorf Köln+ (Gemeinschaft waldorfpädagogischer Einrichtungen)
- Köln Kreis (anthroposophisch orientierte Einrichtungen)
- Arbeitskreis Weiterbildung Köln – AWK (Zusammenschluss 16 Kölner Bildungseinrichtungen)
- Arbeitskreis anthroposophisch orientierter Bildungswerke NRW

Mitglied u.a. in „Der Paritätische“ und in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW).

Trägerverein: Bildungsforum Köln e.V.,
Träger der Freien Jugendhilfe;

Vorstand: Ortrun Goss, Susanne Grimm, Silke Müller, Natalie Rick, Maren von Dürckheim

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Veranstaltungen übernehmen wir keine Verantwortung. Aktuelle Änderungen sind auf unserer Website www.fbw-rheinland.de ersichtlich.



Team/Impressum

Magribe Beqiraj
info@fbw-rheinland.de

Brunhild Geißler-Schwitanski
geissler@fbw-rheinland.de

Ortrun Goss
goss@fbw-rheinland.de

Susanne Grimm
grimm@fbw-rheinland.de

Tanja Hoffmann
hoffmann@fbw-rheinland.de

Anne Marisch
marisch@fbw-rheinland.de

Silke Müller
mueller@fbw-rheinland.de

Yvonne Rausch
rausch@fbw-rheinland.de

Natalie Rick
rick@fbw-rheinland.de

Maren von Dürckheim
duerckheim@fbw-rheinland.de

Pia Weische-Alexa
alexa@fbw-rheinland.de

Damaris Wien-Daca
wien-daca@fbw-rheinland.de

Das nächste Programmheft für Juli bis Dezember 2024 erscheint im Juni 2024

Redaktionsschluss: 01. April 2024

Die aktuelle Anzeigenpreisliste erhalten Sie im Büro des Bildungswerks.

Auflage: 5.500 Exemplare

Redaktion

Brunhild Geißler-Schwitanski
Ortrun Goss
Susanne Grimm
Natalie Rick

(Stand: November 2023)



Konzeption, Design:
Jens Schellhase Design
www.jensschellhase.de

Druck: Tanmedia, Köln
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Anfahrten

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtbahnlinie 12 (Richtung Zollstock, Südfriedhof) bis Eifelplatz fahren, 100m in Fahrtrichtung nach links in den Vorgebirgswall, nach 2 Minuten liegt die Michaeli Schule auf der linken Seite.

Stadtbahnlinie 18 (Richtung Klettenberg, Brühl, Bonn) bis Eifelwall, ab Eifelwall ca 7 Minuten geradeaus über die Kreuzung weiter bis Vorgebirgswall: links liegt dann die Michaeli Schule.

Weitere Informationen zum Stadt- und Nahverkehr unter: www.kvb.koeln und www.vrsinfo.de.



Mit dem Auto

Von Süden: A3/A559/A555 → A4 → Ausfahrt Klettenberg → rechts in die Luxemburger Straße → 3,5 km stadteinwärts → an großer Ampelkreuzung mit Hochhaus → rechts in die Weißhausstraße. *Weiter siehe unten.*

Von Norden: A 1/A59 → A57 → Ausfahrt Köln-Lindenthal/Müngersdorf/Universität → 4 km dem mittleren Ring folgen (Innere Kanalstraße/Universitätsstraße) → nach großer Kreuzung mit einem Hochhaus („Unicenter“) weiter geradeaus auf die Weißhausstraße. *Weiter siehe unten.*

Weiter: Nach einer Unterführung → links in den Weyerstraßenweg → links in den Höninger Weg bis Bahnunterführung, hier an der Ampelkreuzung → rechts in den Vorgebirgswall → Die Michaeli Schule befindet sich am Ende der Sackgasse auf der linken Seite.

Gebührenpflichtige Parkplätze: entlang Vorgebirgswall, Eifelwall, Volksgartenstraße.

Online-Seminare zu geisteswissenschaftlichen Grundlagen im 21. Jahrhundert

Grundlagen für Psychologie, Psychotherapie und Psychiatrie

Sa, 02. März 2024 24-I-07/1

Der Heilpädagogische Kurs Rudolf Steiners

Vor genau 100 Jahren revolutionierte Rudolf Steiner mit seinem Heilpädagogischen Kurs die Forschung zur menschlichen Seele und ihrer Therapie. Die Beziehung von Leib, Seele und Geist wurde neu bestimmt und damit zukunftsartig. Die Grundlagen, Inhalte und Konsequenzen des Heilpädagogischen Kurses können einen entscheidenden Beitrag zum Verständnis von Selbsterkenntnis, Biografie und Gefühl leisten. Mit zwei grundsätzlichen Krankheitsrichtungen wird auch das Verständnis des Organismus und seiner Therapie neu gefasst.

Geistige, seelische und körperliche Grundlagen der menschlichen Entwicklung

Sa, 28. September 2024 24-II-07/2

Das Ich aufzubauen, braucht Grenzzustände und Angst

Es gibt körperliche, seelische, geistige und zwischenmenschliche Grenzerlebnisse. Neben Krankheit, Leiden und Trennung wirken oft auch geistige Grenzen schicksalhaft. In gewisser Hinsicht kann sogar gelten, dass alle existenziellen Probleme geistige Ursachen haben. Sie entstehen an Grenzen, die darauf warten, überschritten zu werden.

Wege zum Verständnis des gleichnamigen Buches von Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker

Sa, 07. Dezember 2024 24-II-07/3

„Die Empfindung des Schicksals, Biografie und Karma im 21. Jahrhundert“

(Audio-Dateien zum Buch befinden sich auf der Webseite der DELOS Forschungsstelle)

Mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Prof. für Philosophie und Erkenntnisgrundlagen der Anthroposophie/Alanus Hochschule Alter und Ramona Rehn, Delos Forschungsstelle, Alanus-Hochschule, Eichwalde, 0172 2632 930

Zeiten jeweils Sa, 11:00–17:00 Kosten für je 7 USD, 80€ bei Buchung aller drei Teile insgesamt: 200 €, Ermäßigung auf Anfrage.

Ort online

Wie man Mobbing auflösen kann

Anmeldung im Seminar für Waldorfpädagogik Köln: Damaris Wien-Daca, wien-daca@fbw-rheinland.de, Tel. 0221.941 49 30.
 Zeiten jeweils Fr (online), 15:30–20:30, Sa (Präsenz), 09:00–14:00, weitere Termine 26.+27. Jan./01.+02. März/12.+13. April/03.+04. Mai 2024 Kosten für 50 UStd. 750€, Ermäßigung ab 3 Personen einer Einrichtung Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Sa–So, 20.–21. April 2024 24-I-B10

Fortbildung

Mobbing verstehen und damit umgehen lernen – mit diesen Themen möchten wir uns in diesem Seminar beschäftigen:

1. Mobbing als sozialer Mechanismus
2. Der Sozialcode als Basis für Mobbing
3. Warum eine bedingungslose Atmosphäre Mobbing den Boden unter den Füßen wegzieht
4. Die Aufmerksamkeitsspirale
5. Warum Beiderseitigkeit attraktiver ist als Mobbing
6. Der bestmögliche Umgang mit destruktivem Verhalten anderer – Die drei glasklaren Schritte, die helfen

Dieter Schwartz, Zapfendorf, Seminarleiter für Intuitive Pädagogik, Waldorflehrer, Autor, Supervisor für Schulen und Kindergärten

Anmeldung im Seminar für Waldorfpädagogik Köln: Yvonne Rausch, rausch@fbw-rheinland.de, Tel. 0221.941 49 30.

Zeiten Sa, 11:00–19:00, So, 09:30–13:00 Kosten für 15 UStd. 165€, Ermäßigung ab 3 Personen einer Einrichtung Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Natur und Handlungspädagogik als Kräftequellen – mit einem Schwerpunkt auf ihrer Bedeutung für die Kindheit

Fr–Sa, 24.–25. Mai 2024 24-I-B08/3

Dr. Manfred Schultze, Handlungspädagogik Hof Hauser, Wolfhagen; Dr. med. Silke Schwarz, Kindergarten- und Schullehrerin, Universität Witten/Herdecke, Beratungsstelle KINDgerecht

VORSCHAU: Von Mut, positiver Voreingenommenheit und Selbst-Erkräftung

Fr–Sa, 01.–02. November 2024 24-II-B08/4

Dr. med. Michaela Glöckler, Ehemalige Leiterin Medizinische Sektion, Dornbach/Schweiz, Gründungsmitglied ELIANT; Dr. med. Silke Schwarz, Kindergarten- und Schullehrerin, Universität Witten/Herdecke, Beratungsstelle KINDgerecht

Zeiten jeweils Fr, 17:00–20:00, Sa, 11:00–16:00 Kosten (pro Teil) für 8 UStd. 145€, Ermäßigung auf Anfrage möglich, förderfähig mit dem Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Neu: Verstärkung und Vorstände in Waldorfkindertagesstätten

Fortbildung

Einblick in die Verwaltungsarbeit von Waldorfkindertagesstätten

Beginn: Fr–Sa, 26.–27. Januar 2024 24-I-B09

Diese Fortbildung richtet sich an Verwaltungskräfte und Vorstände von Waldorfkindertagesstätten in NRW, die sich in den Rahmenbedingungen des Betriebs von Waldorfkindertagesstätten in NRW besser zurechtfinden wollen. Eine Einführung in gesetzliche Grundlagen und weitere Rahmenbedingungen werden zu Beginn gemeinsam erarbeitet, so dass auch Quereinsteiger aus anderen Branchen eine Orientierung im Kita-Dschungel finden. Im zweiten Modul geben wir eine kurze Einführung in die Waldorfpädagogik, um ein Verständnis für den Alltag im Waldorfkindertagesstätten zu erhalten und mehr Transparenz zwischen pädagogischer Arbeit und Verwaltungsarbeit zu gewinnen. Das dritte Modul taucht ganz in die Thematik von Strukturen in Organisationen und hier besonders in die anthroposophische Sicht auf diese ein. Wie ist eine Kita aufgebaut, welche Gremien gibt es, welchen Raum nimmt hierbei die Verwaltungsarbeit ein? Zum gemeinsamen Abschluss schauen wir auf die alltäglichen Arbeiten und erfahren Tipps und Tricks im alltäglichen Bürochaos.

Kursleitung: Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin sowie weitere Dozent:innen

„Kindheit gut begleiten“ Neue Fortbildungsreihe in 4 Teilen

»Schau ein Kind an,
schau es wirklich an, und
du begegnest dem Wunder,
dass in dir die Möglichkeit
zur selbstlosen Liebe
schlummert.«

– Henning Köhler

Diese Fortbildungsreihe legt einen Grundstein für das Verständnis von Kindern, die aus den verschiedensten Gründen in Entwicklungsstörungen geraten sind. Neben der Vermittlung von Fachkenntnissen aus Pädagogik und Medizin werden auch Anregungen für die Seelenpflege von Kindern und Erwachsenen gegeben. In der Fortbildung wird eine wertekennende, innere Haltung geweckt, die bereit macht, jedem einzelnen Kind eine individuelle Begleitung zuteilwerden zu lassen.

Diese Fortbildung ist auch Teil der Weiterbildung zum/zur Waldorferzieher:in.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an das Seminar für Waldorfpädagogik im Freien Bildungswerk Rheinland, Yvonne Rausch, rausch@fbw-rheinland.de.

Wissenschaftliche Kursleitung: Dr. med. Silke Schwarz, Kindergarten- und Schulpädagogin, Universität Witten/Herdecke, Beratungsstelle KINDgerecht

Bio-psycho-soziale Entwicklungsgrundlagen in Kindheit und Jugend. Grundlagen für ein spirituelles Verständnis

Fr-Sa, 12.-13. Januar 2024 24-I-B08/1

Philipp Reubke, Co-Leitung, Pädagogische Sektion Dornach/Schweiz; Dr. med. Silke Schwarz, Kindergarten- und Schulpädagogin, Universität Witten/Herdecke, Beratungsstelle KINDgerecht

Unruhige, hochsensible, traurige Kinder

Fr-Sa, 08.-09. März 2024 24-I-B08/2

Christof Weichert, Ehemalige Leitung Pädagogische Sektion Dornach/Schweiz; Dr. med. Silke Schwarz, Kindergarten- und Schulpädagogin, Universität Witten/Herdecke, Beratungsstelle KINDgerecht

Konzeptionelle Grundlagen – Rahmenbedingungen – Überblick Unterlagen

Fr-Sa, 07.-08. Juni 2024 24-I-B07/2

„Ein Bild ohne Rahmen ist wie ein See ohne Ufer“ (Matisse)

Eigene Haltung erarbeiten – Biografische Zusammenhänge betrachten

Fr-Sa, 28.-29. Juni 2024 24-I-B07/3

„Das Ich wird erst ich am Du.“ (Buber)

VORSCHAU: Kommunikation – Kollegiale Fallberatung

– Gewaltfreie Kommunikation – Ressourcenorientiertes Feedback

Fr-Sa, 05.-06. Juli 2024 24-II-B07/4

„Sprechen und hören ist befruchten und empfangen.“ (Novalis)

VORSCHAU: Präsentationen der Einarbeitungskonzepte – gemeinsamer Abschluss

Fr-Sa, 30.-31. August 2024 24-II-B07/5

„Heute hier, morgen dort.“ (H. Wader)

Stephanie Birkenstock-Würtenberg, Waldorferzieherin, Fachwirtin Kitaleitung Wuppertal; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin, sowie weitere Dozent:innen

Zeiten jeweils Fr, 16:00-19:30, Sa, 09:30-17:30 Kosten für 60 UStd. 950€, förderfähig mit dem Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4-8, 50677 Köln

Neu:

Bildungsangebote Inhouse Wir kommen gerne zu Ihnen in die Einrichtung

Ganz gleich – ob „Neu dabei – 40 Std. Waldorfpädagogik“, oder Mitgestaltung von Konferenzen, Konzeptionstagen, Eltern-abend – wir unterstützen Sie gerne mit unserem erfahrenen Dozent:innen-Team.

Anfragen bitte per E-Mail an Damaris Wien-Daca: wien-daca@fbw-rheinland.de

Die Zubereitung von gesundem Frühstuck nimmt oftmals viel Raum im Alltag eines Waldorfkindergartens ein. Doch was ist, wenn man beim Backen kaum Fähigkeiten hat? An diesem Samstag wollen wir das Backen neu erleben, Ideen, was Kindern Freude machen kann im Umgang mit der Zubereitung von Backwaren im Kindergarten können ausgetauscht werden. Hefeteig für Brot und Brötchen, Knäckebro, verschiedene Getreidesorten, die Verwendung von Vollkorngetreide usw. werden angeschaut und selbstverständlich zubereitet und genossen. Nach diesem Samstag können die Teilnehmer:innen selbststärker im Alltag mit den Kindern backen, von alltäglichen Brötchen bis hin zu besonderem Festtagsgebäck zu den einzelnen Jahresfesten!

Barbara Technau, Waldorferzieherin und Sozialpädagogin

Wollarbeiten

Sa, 02. März 2024, 09:30–14:30 24-I-B06/2

„Stricken macht glücklich, ...oder nicht?“

Für alle, die diese wunderbare Handarbeit für sich oder die Arbeit im Waldorfkindergarten lernen wollen, gibt es einen ersten Einstieg in das Stricken. Um einfach mal Wolle zu streicheln, erste Mäaschen selbst zu erarbeiten und dann sich gemeinsam über die Anwendung von Stricktüchern und anderen Ideen rund um die Wolle auszutauschen, die im Kindergartenalltag dann auch als Impulse genutzt werden können.

Pia Weische-Alexa, Dipl. Pädagogin und Waldorfpädagogin

Aquarelmalen

Sa, 27. April 2024, 09:30–14:30 24-I-B06/3

„Die Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar.“ (Klee)

Von Materialkunde über Farbenlehre und der Annäherung an das Kind mit seinem Wunsch nach Ausdruck über das Malen werden wir einen Vormittag lang Erfahrungen im Aquarell malen sammeln. Selbstverständlich wird auch Zeit für Fragen aus der Praxis sein und das eigene Malen nicht zu kurz kommen.

Katarina Gruhn, Waldorferzieherin

Sa, 29. Juni 2024, 09:30–14:30 24-I-B06/4

„Vertilt und zugenhät“

Beim Anblick von gefilzten Dingen kommt vielen Menschen direkt der Waldorfkindergarten ins Gedächtnis. Dabei ist Filzen eine alte Handwerkskunst, der wir in Anfängen an diesem Samstag näher kommen möchten. Auch hier wird es viel Zeit zum Filzen im Allgemeinen geben, so dass dem einfachen Nass-Filzen im Kindergarten mit oder auch ohne Kinder nichts mehr im Weg stehen sollte.

Sabine Heinz, Kunsthandwerkerin

„Übergangsmanagement“ – Praxismentoring für Waldorfkindertages-einrichtungen

Neue Fortbildungsreihe mit 5 Teilen

Trotz Fachkräftemangel kommen immer wieder neue Mitarbeiter:innen in unsere Einrichtungen. Neue Mitarbeiter:innen, Auszubildende, Praktikant:innen, etc. Alle freuen sich, wenn die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden kann, doch wie finden diese neuen Menschen ihren Platz in den Einrichtungen? Wie bringen wir Waldorfpädagogische Werte unserer Konzepte näher? Was brauchen wir und was brauchen diese Menschen für einen solchen Prozess?

In der Praxis zeigt sich, was sinnvoll für diese Übergänge ist. Einrichtungen mit einer entwickelten Haltung, klaren Konzepten und eine größere Zufriedenheit aller Beteiligten. Denn nur Mitarbeitende, die ihren Platz in der Einrichtung finden, bleiben auch. Fachkräfte können für sich und ihre Einrichtung an all diesen Themenfeldern arbeiten. Wir arbeiten ganz praktisch an unseren Fähigkeiten in Haltung, Kommunikation, Bewusstsein für Prozesse, Zusammenhänge in Ausbildung, Motivation und weiteren Bereichen. Über die Dauer der Fortbildung erstellen die Teilnehmer:innen ein einrichtungsbezogenes Konzept für den Umgang mit neu in die Einrichtung kommenden Menschen und erhalten Tipps und Tricks für die Einführung in der eigenen Kindertageseinrichtung.

Kennenlernen – Überblick über die Fortbildung – Grundlagen rechtlich, menschlich, Waldorfpädagogisch

Fr–Sa, 26.–27. April 2024 24-I-B07/1

„Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“ (Luther)

Zeiten jeweils Sa, 09:30–14:30 Kosten (pro Termin) für 6 UStd. 90 €, inkl. Material, alle 6 Termine zusammen (36 UStd.): 495€; Gesamtpaket förderfähig mit dem Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

„Summ, summ, summ... Bienchen summ herum“ mit Barbara Leinweber

Sa, 16. November 2024, 09:30–14:30 24-II-B06/6

VORSCHAU: Bienenerkstatt

„Im März der Bauer...“ mit Barbara Leinweber

Sa, 28. September 2024, 09:30–14:30 24-II-B06/5

VORSCHAU: Getreide im Jahreslauf

Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler

Fortbildung

Wir blicken auf ein besonderes Verständnis der Begleitung, Erziehung und Bildung von Kleinkindern. Die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler (1902-1984) leistete hierzu einen ganz wesentlichen Beitrag: Sie gründete 1946 das Waisenhaus Löczy in Budapest und gewann dort durch ihre intensive Beobachtung der Säuglinge und Kleinkinder wesentliche Erkenntnisse für die Begleitung der Kinder. Ihre praktischen Erfahrungen mündeten in Reformideen und gaben den Impuls für einen Haltungswechsel gegenüber dem Kind. Die Arbeit im Löczy wird bis heute weitergeführt von Emmi Piklers Tochter, Lóczy und bis heute weitergeführt von Emmi Piklers Tochter, der Kinderpsychologin Anna Tardos. Unsere Fortbildung beruht weiterhin auf dem bewährten Modell, dass sie von nicht weniger als drei Referentinnen des Pikler Instituts in Budapest gestaltet wird (inkl. Übersetzung).

Teil 1: Freude an der Bewegung
Fr-Sa, 01. – 02. März 2024 24-I-B03/1

Bewegungsentwicklung. Sich und die Welt kennenlernen. Wert-freies Beobachten, Verstehen und Begleiten

Teil 2: Soziales Lernen

Fr-Sa, 07. – 08. Juni 2024 24-I-B03/2

Soziales Lernen in Essenssituationen. Schwere und schöne Momente im Alltag

Teil 3: Vorschau: Elternbegleitung

Fr-Sa, 15. – 16. November 2024 24-II-B03/3

Für Erzieher:innen, Kindertagespfleger:innen, Kinderpfleger:innen, Eltern und Interessierte.

Zsuzsanna Libértiny, Budapest/Ungarn, Pädagogin im Pikler-Institut; Szilvia Papp, Pädagogin, Pikler Institut, Budapest/Ungarn; Andrea Szöke, Budapest/Ungarn, Sozialpädagogin im Pikler-Institut

Zeiten jeweils Fr 15:00–20:45, Sa 09:00–17:00 Kosten für 14 UStd.: 185€ (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln), alle drei Teile (42 UStd.): 500 €, Gesamtpaket förderfähig mit Bildungsscheck NRW Ort Online

„Leitungsfähig?!”

Fortbildung

In regelmäßigen Abständen möchten wir mit diesem Angebot Menschen aus Waldorfkindertragesstätten, die in Leitungsvantwortung stehen oder daran Interesse haben, Themen anbieten, die für sie besondere Relevanz haben. Anita Sonntag gibt einen umfassenden Einblick in die jeweiligen Themen und nimmt sich Zeit für Fragen aus den Einrichtungen.

Umgang mit psychisch kranken Mitarbeitenden
Fr, 26. Januar 2024, 10:00–13:00 24-I-B04/4

Gesprächsführung mit psychisch kranken Mitarbeitenden

Fr, 15. März 2024, 10:00–13:00 24-I-B04/5

Aufsichtspflicht

Fr, 07. Juni 2024, 10:00–13:00 24-I-B04/5

Für Mitarbeitende und Vorstände in Leitungsverantwortungen.

Anita Sonntag, Düsseldorf, M.A. Pädagogik; Trägerfachberatung, Dozentin, Lehrbeauftragte Alanus Hochschule

Zeiten jeweils Fr, 10:00–13:00 Kosten (pro Termin) für 4 UStd.: 65€ Ort Online

„Mit Herz und Hand“ – Waldorfkindergarten Praktisches für den Alltag in

Neue Fortbildungsreihe mit 6 Einzelterminen

Zwei wichtige Faktoren für den Alltag im Waldorfkindergarten sind ein rhythmischer Tagesablauf und tätige Erwachsene. Wir geben den Kindern durch unser Tun eine Unterstützung in ihre eigene „Arbeit“ – das freie Spiel, hineinzufinden. Doch was können wir ganz konkret tun, damit sich die Kinder angeregt fühlen, selbst kreativ zu werden oder an unserem Tun zu partizipieren? Manchmal gehen uns einfach die Ideen aus.

Hierfür möchten wir eine neue Reihe mit alltagspraktischen Tätigkeiten für Interessierte anbieten. In netter Runde mit gleich-gesinnten Kolleginnen und Kollegen können neue Fähigkeiten erworben oder aufgefrischt werden, die auch im Kindergartenalltag genutzt werden können. Gleichzeitig gibt es bei den praktischen Arbeiten viel Zeit für kollegialen Austausch und einfache Freude am gemeinsamen Tun.

Backen

Sa, 10. Februar 2024, 09:30–14:30 24-I-B06/1

„Vom Korn zum Brot, ...“

Planung und Herstellung von unterschiedlichem Gebäck für das Frühstück im Kindergarten

Weiterbildung zum/zur Waldorferzieher:in

Berufsbegleitende Qualifizierung – Quereinstieg möglich
Beginn: Mo, 15. Januar 2024 24-I-B01

Der Kurs richtet sich an Menschen, die in sozialpädagogischen Berufsfeldern bereits tätig sind bzw. werden wollen: stätlich anerkannte Erzieher:innen, pädagogische Mitarbeitende, Kindertagespflegepersonen, pädagogisch interessierte Menschen.

Inhalte:

- Grundlagen der Anthroposophie und Waldorfpädagogik
- Fachmethodik und Didaktik
- Künstlerische Tätigkeiten
- Praxisbesuche
- „Das kleine Kind“ (U3 Kinder in der Waldorfpädagogik)

Abschluss:

Die Weiterbildung schließt mit dem Zertifikat der Vereinigung der Waldorfkindergärten ab. Dieses berechtigt, als Waldorfpädagog:in zu arbeiten.

Um Rücksicht auf die veränderten Bedingungen in den Einrichtungen zu nehmen und mehr Menschen zu erreichen, strukturrenen wir derzeit die Seminarzeiten dieser Weiterbildung für 2025 um. Näheres teilen wir im Sommer 2024 mit. Die Fortbildung „Kindheit gut begleiten“ gehört zu dieser Weiterbildung hinzu.

Kursleitung: Anne Marisch, Köln, Waldorferzieher:in; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagog:in B.A., Erzieher:in

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an das Seminar für Waldorfpädagogik im Freien Bildungswerk Rheinland, Yvonne Rausch, rausch@fbw-rheinland.de.

Zeiten 2024 montags 15:30–20:30 (außer in den Schulferien NRW) sowie die Termine der Fortbildung „Kindheit gut begleiten“ (S.5, 66), eine Blockwoche vom 02.–06. Apr. 2024; Termine ab 2025 werden noch benannt Kosten für 800 USD.: 130 € pro Monat (Laufzeit 3 Jahre); jährlich förderfähig mit Bildungsscheck NRW (dann 89 € pro Monat) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Qualifizierung Fachkraft in Kindertageseinrichtungen

Teil 2 – Berufsbegleitende Qualifizierung
Fr, 26. Januar 2024 24-I-B02

Fortsetzung des im Oktober 2023 begonnenen Qualifizierungskurses. Die Lehrinhalte orientieren sich an den gesetzlichen Grundlagen des SGB VIII, §§ 45ff, dem Kinderbildungsgesetz und den Bildungsgrundsätzen NRW, dabei liegt die Besonderheit dieser Qualifizierung in ihrer waldorfpädagogischen Ausrichtung.

Themenkomplexe

- Berufliches Selbstverständnis, Beziehungsgestaltung und pädagogisches Handeln
- Gestaltung des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrags
- Wahrnehmung und Verständnis für Diversitäten und Entwicklungsbesonderheiten, Förderung von Inklusion und Bildungspartnerschaften sowie Übergängen und Teamarbeit

Waldorfpädagogische Akzente

- Sinneswahrnehmung und Sinnesentwicklung
- Rhythmus, Rituale
- Musikalische, kunsthandwerkliche Bildung
- Mathematische Bildung
- Naturpädagogik

Selbstlerneinheiten, Beobachtungs-, Umsetzungsübungen sowie reflektierter Austausch in Gesprächen erhalten viel Raum.

Die Qualifizierung richtet sich an:

- Personen, die die erste Staatsprüfung bzw. einen Masterabschluss für das Lehramt an Grundschulen erfolgreich absolviert haben (§ 2 Abs. 2 Nr. 4)
- Personen, die innerhalb der Erzieher:innen-Ausbildung den fachtheoretischen Prüfungsteil vor mehr als vier Jahren abgeschlossen haben, aber kein Berufspraktikum mit fachpraktischer Prüfung abgeleistet haben und somit über keine staatliche Anerkennung verfügen (§ 10 Abs. 3)
- Personen mit einem Abschluss Logopädie, Motopädie, Physiotherapie, Ergotherapie, Theaterpädagogik, Kulturpädagogik, Musikpädagogik oder der Studiengänge Bildungswissenschaft, Religionspädagogik, Psychologie, Sportpädagogik, Kunstpädagogik, Medienpädagogik (§ 10 Abs. 4)
- Weiterhin können folgende Berufsgruppen teilnehmen: • Personen, für die eine Ausnahmegenehmigung nach § 8 erteilt wurde (§ 8)
- Ergänzungskräfte mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung in einer KiTA

Weitere Voraussetzungen und Bedingungen entnehmen Sie bitte der Personalverordnung vom 10.11.2023

Kursleitung: Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagog:in B.A.

VORSCHAU: Neuer Kursbeginn im Herbst 2024!

Anmeldung und weitere Informationen:

Silke Müller (muller@fbw-rheinland.de), Tel. 0221.941.49.30.

Zeiten jeweils freitags online/samstags in Präsenz, Wochenendtermine 26.+27. Jan./ 16.+17. Feb./15.+16. März 2024, Block- und Bildungsscheck NRW Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kalendarium

Januar

- 12** „Kindheit gut begleiten“: Bio-psycho-soziale Entwicklungsgrundlagen in Kindheit und Jugend (Dr. med. S. Schwarz/P. Reubke), S. 66
- 15** Weiterbildung zum/zur Waldorferzieher:in (A. Marisch/D. Wien-Daca), S. 73
- 26** „Leistungsfähig?\": Umgang mit psychisch kranken Mitarbeitenden (A. Sonntag), S. 70
- 26** Einblick in die Verwaltungsarbeit von Waldorfkindertagesstätten (A. Sonntag/D. Wien-Daca), S. 65
- 26** Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen. Berufs begleitende Fortbildung (Teil 2) (D. Wien-Daca), S. 73

März

- 01** Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler: Freude an der Bewegung – Bewegungsentwicklung. (Z. Libertiny/A. Szöke/S. Papp), S. 71
- 02** Mit Herz und Hand: „Stricken macht glücklich, ... oder nicht?\" (P. Weische-Alexa), S. 69
- 05** Online Seminar-Reihe: Der Heilpädagogische Kurs Rudolf Steiners (Prof. Dr. Dr. W. Klünker/R. Rehn), S. 63
- 08** „Kindheit gut begleiten“: Unruhige, hochsensible, traurige Kinder (Dr. med. S. Schwarz/C. Wiecher), S. 66
- 15** „Leistungsfähig?\": Gesprächsführung mit psychisch kranken Mitarbeitenden (A. Sonntag), S. 70

Februar

- 10** Mit Herz und Hand: „Vom Korn zum Brot, ...\" (B. Technau), S. 70

April

- 20** Wie man Mobbing auflösen kann (D. Schwartz), S. 64
- 26** „Übergangsmanagement“ – Praxismentoringfortbildung für Waldorfkindertageseinrichtungen: „Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“ Luther (S. Birkenstock-Würtenberg/D. Wien-Daca), S. 68
- 27** Mit Herz und Hand: „Die Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar.“ (Klee): Aquarellmalen (K. Gruhn), S. 69

Vorschau

05. – 06. Juli

- „Übergangsmanagement“ – Praxismentoringfortbildung für Waldorfkindertageseinrichtungen: „Das Ich wird erst ich am Du“, Buber (S. Birkenstock-Würtenberg/D. Wien-Daca), S. 67
- 28. September** Mit Herz und Hand: „Im März der Bauer“: Getreide im Jahreslauf (B. Leineweber), S. 68

28. September

- Online Seminar-Reihe: Geistige, seelische und körperliche Grundlagen der menschlichen Entwicklung (Prof. Dr. Dr. W. Klünker/R. Rehn), S. 63

01. – 02. November

- „Kindheit gut begleiten“: Von Mut, positiver Voreingenommenheit und Selbst-Erkräftung (Dr. med. S. Schwarz/Dr. med. M. Göckler), S. 65

15. – 16. November

- Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler: Elternbegleitung (Z. Libertiny/A. Szöke/S. Papp), S. 71

Mai

Juni

- 24** „Kindheit gut begleiten“: Natur und Handlungspädagogik als Kraftquellen – mit einem Schwerpunkt auf ihre Bedeutung für die Kindheit (Dr. med. S. Schwarz/Dr. M. Schulze), S. 65
- 07** „Leistungsfähig?\": Aufsichtspflicht (A. Sonntag), S. 70
- 07** Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler: Soziales Lernen – Soziales Lernen in Essenssituationen/Schwere und schöne Momente im Alltag (Z. Libertiny/A. Szöke/S. Papp), S. 71
- 07** „Übergangsmanagement“ – Praxismentoringfortbildung für Waldorfkindertageseinrichtungen: „Ein Bild ohne Rahmen ist wie ein See ohne Ufer“, Matisse (S. Birkenstock-Würtenberg/D. Wien-Daca), S. 67
- 28** „Übergangsmanagement“ – Praxismentoringfortbildung für Waldorfkindertageseinrichtungen: „Das Ich wird erst ich am Du“, Buber (S. Birkenstock-Würtenberg/D. Wien-Daca), S. 67
- 29** Mit Herz und Hand: „Verfälscht und zugenäht“: Das kleine 1x1 des Nassfilzens (S. Heinz), S. 69

Für weitere Infos:
www.waldorfflehreerseminar-koeln.de

Werden Sie Waldorfflehrer*in!



Wir bieten eine zweieinhalbjährige
berufsbegleitende Weiterbildung
zum* zur Waldorfflehrer*in in Köln!

Vielleicht hatten Sie immer schon einmal den Ge-
danken, sich in Ihrem Lehrberuf zu verändern oder
weiterzubilden. Im berufsbegleitenden Lehrerseminar
beginnt **Anfang 2025** ein neuer Weiterbildungskurs
zum* zur Waldorfflehrer*in.

Voraussetzung: Sie haben ein abgeschlossenes

Lehrerstudium, ein Studium in zwei unterrichts-
relevanten Fächern, das als Staatsexamen anerkannt
wird (Magister/Diplom) oder eine Meisterausbildung
in einem handwerklichen Beruf.

Anerkant vom Bund der Freien Waldorfschulen

 Berufsbegleitendes
 Waldorfpädagogik
 Köln

Bildungsförderung?

www.mags.nrw/bildungsscheck
www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsurlaub-nrw

Seminarprogramm

Begabung	78
Weiterbildung für Waldorferzieher:innen	73
Qualifizierung Fachkraft in Kindertageseinrichtungen	73
Emmi Pikler-Pädagogik	71
„Mit Herz und Hand“	70
„Leitungsfähig?“	70
Praxismentoring	68
Kindheit gut begleiten	66
Verwaltungskräfte und Vorstände	65
„Mobbing“	64
Online-Seminare	63

Weitere Informationen sowie Änderungen zum
aktuellen Programm finden Sie auf unserer Website
www.waldorfseminar-koeln.de.

Mitglied in der Vereinigung der
Waldorfkindergärten

 Vereinigung der
Waldorfkindergärten

Mitinitiator:innen der
Arbeitsgemeinschaft der
Waldorf-Kindertagespflege

Gemeinsam gegen Antisemitismus
und jede Art von Diskriminierung





maas.

NACHHALTIG LEBEN
ÖKOLOGISCH & FAIR PRODUZIERTE MODE
SEIT 1985

UNSERE FILIALEN

Bad Homburg, 2x Bielefeld, Bonn, Freiburg, Gütersloh, Hamburg,
Hannover, Konstanz, Münster, Oldenburg

MAAS-NATUR.DE TEL: 0800 0701200

„Der Mensch war in der geistigen Welt, bevor er heruntergestie-
gen ist in die physische Welt. Da oben muss es also gewesen
sein, dass er sein jeweiliges Ziel nicht mehr gefunden hat. Die
geistige Welt muss ihm nicht mehr das gegeben haben, was die
Seele anstrebt. Und aus der geistigen Welt heraus muss sich
der Drang ergeben haben, herunterzusteigen in die physische
Welt, sich mit dem Leib zu umkleiden, um das in der physischen
Welt zu suchen, was nicht mehr in der geistigen Welt gesucht
werden konnte.“

– Rudolf Steiner GA 296

Mit herzlichen Grüßen

Anne Marisch

Anne Marisch und Damaris Wien-Daca
für das Team des Seminars für Waldorfpädagogik



Seminar für
Waldorfpädagogik
Köln



2024.1
Januar bis Juni

Waldorfpädagogische Bildungsangebote

Berufliche Qualifizierungen
Fort- und Weiterbildungen
Inhouse-Angebote

Luxemburger Straße 190 • 50937 Köln • Tel. 0221.941 49 30
info@fbw-rheinland.de • www.waldorfseminar-koeln.de
Bürozeiten: Mo–Fr, 10:00 – 14:00 (außer Di)